

Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

Februar 2017

Nr. 207

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Kreuz - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Straß - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Schießstätte - Ursprung - Hermannsdorf - Mühlthal - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Notizen aus dem Gemeinderat
- Neujahrsempfang

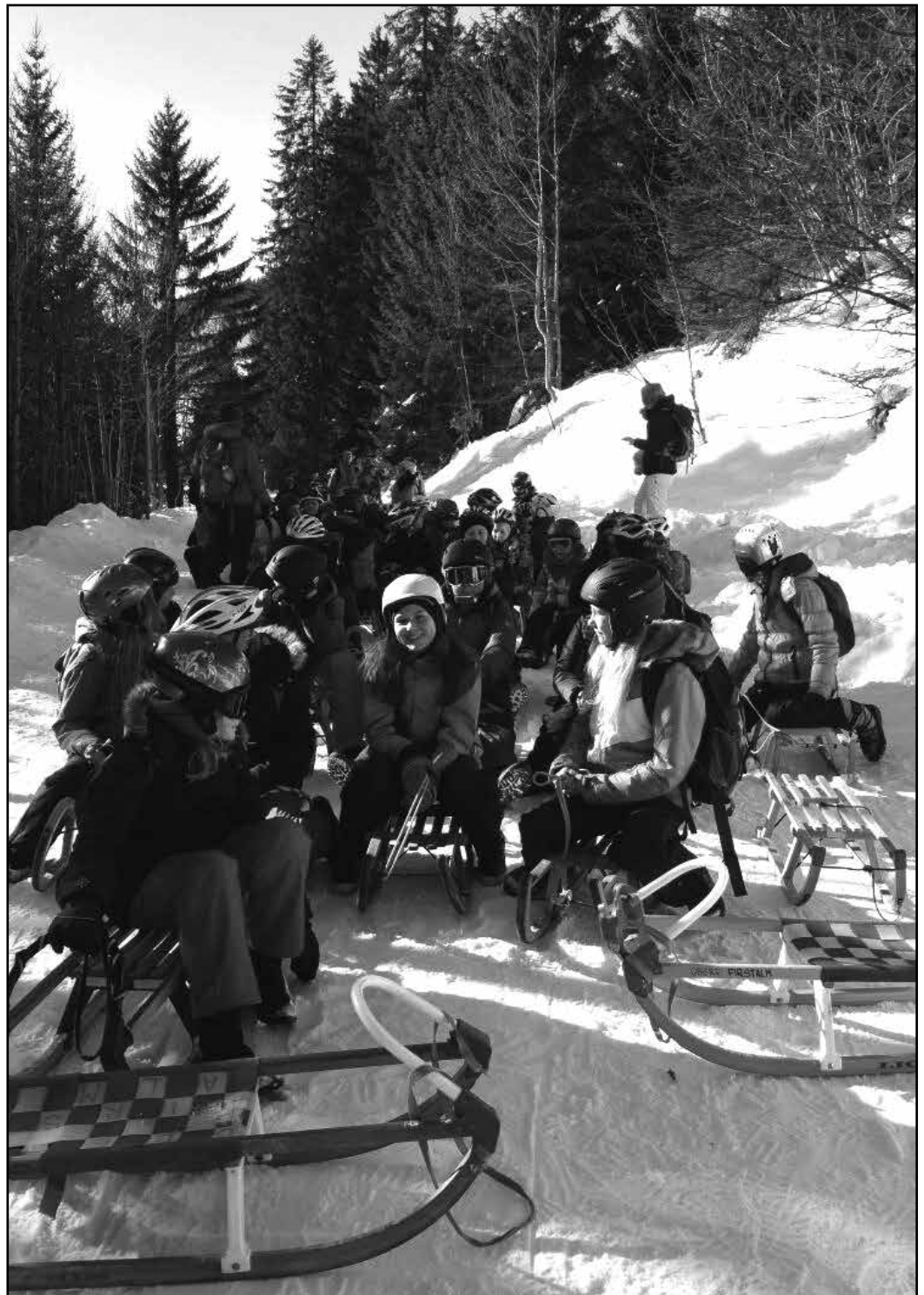
Vereinsleben

- Schützen
- KiJuFa Glonn
- Kulturverein
- Gewerbeverband
- WSV Glonn
- Kolping
- Chor- und Orchesterverein

Außerdem

- Neuer Kirchenmusiker
- Aus der Schule geplaudert
- Geschichte Zinnebergs
- Zwergelfasching
- Der Hof des Pfarrers
- Frauenfrühstück
- Veranstaltungskalender

Zum Titelbild
Wintersporttag
Text zum Titelbild S. 3





Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4-6
WSV: Zwergerlrennen	S. 7
KiJuFa: Hortkinder nehmen CD auf	S. 8
Pfarrgemeinderat: Die Fastenzeit	S. 9
Vor 175 Jahren: Der Hof des Pfarrers	S. 10
Neuer alter Kirchenmusiker	S. 11
Die Geschichte Zinnebergs (Teil 18)	S. 12
Neujahrsempfang	S. 13
FSG Glonn-Zinneberg	S. 14
Gewerbeverband Glonn	S. 14
Kolpingfamilie sagt danke	S. 15
Aus der Schule geplaudert: Aktivtag	S. 15
Chor- und Orchesterverein: Das 111-te Jahr	S. 16
Orgelmusik auf Schloß Zinneberg	S. 16
Ohne Spenden geht's nicht	S. 17-19
Donnerstagsdamen: Frau Lehmann verabschiedet	S. 20
ASV Kicker beim Löwenspiel	S. 20
Pfarrkiga: Frühjahrsbasar	S. 21
Pfarrkiga: Zwergerlfasching	S. 21
Terminkalender/ Diverses / Abfuhrtermine	S. 22/23

Klosterladen Zinneberg

Öffnungszeiten

Di. bis Fr., 9 - 16 Uhr, Sa. 8 bis 11 Uhr, So. 10.30 - 11.30 Uhr
In den Ferien bitte unter Tel. 90 87 - 0 nachfragen!

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

Freitag, 24.03.2017

Annahmeschluss für Artikel / Anzeigen:

Montag, 06.03.2017

Redaktion: Stephan Kreutzer, Josef Oswald
glonner-marktschreiber@t-online.de

Einlegeblätter/ Flyer

Wenn Sie ein Einlegeblatt/ Flyer im Glonner Marktschreiber für die März-Ausgabe buchen wollen, müssen Sie sich bitte bis zum Freitag, den 17.03.2017 an der Gemeinde bei Frau Zistl oder Frau Huber (Pforte), Tel. 08093/ 9097-0 anmelden. Dort erhalten Sie dann eine Verteilerliste. Die Einlegeblätter für die März-Ausgabe müssen bis Montag, den 20.03.2017 abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass nur Glonner Vereine und Initiativen, sowie Inserenten des GMS - bzw Gewerbetreibende, die auf der Warteliste stehen, den Marktschreiber-Verteiler nutzen können. Mehrseitige Prospekte können nicht verteilt werden.

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn
Verantwortlich: Josef Oswald, 1. Bürgermeister
Redaktion: Stephan Kreutzer(sk), Barbara Kreutzer(bk), Tel. 08093/ 2381
glonner-marktschreiber@t-online.de
Fotos: Redaktion, Vereine, privat
Satz & Layout: Glonner Marktschreiber®, Media Glonn, Stephan Kreutzer
Druck: Altermann, Offset, Auflage 2300;
Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat
Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen (Bildquellen/-rechte Werbung: Inserenten). Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Stephan Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.



Ebersberg eG

Münchener Str. 4, 85625 Glonn • Telefon 08093 9093-0 • www.rv-ebe.de

Liebe Glonnerinnen und Glonner,

dieses Vorwort nutze ich, um das Thema der Stromkonzessionen im Landkreis Ebersberg anzusprechen.

Seit 2015 beschäftigen sich der Landkreis und die Gemeinden mit dem Thema der Stromkonzessionen. Da maßgebliche Beschlüsse bzw. Diskussionen zu diesem Thema in den nicht öffentlichen Bereich fallen, ist das Thema im Marktschreiber bisher nicht oder nur am Rande erwähnt worden. Details bzw. alle mögliche Optionen zu erwähnen würde den Rahmen sprengen. Ich möchte Ihnen aber das Thema vorstellen.

Sie mögen sich fragen wozu sich die Gemeinden mit diesem Thema überhaupt beschäftigen. Mit der Bewerbung um die Stromkonzessionen im Landkreis wollen wir versuchen das Stromnetzgebiet im Landkreis zusammenzuhalten und kommunalen Einfluss auf eine der wesentlichsten Versorgungsinfrastrukturen zu bekommen. Über den Einfluss auf die Investitionen und Betrieb der Stromnetze sollen Projekte der Energiewende unterstützt, so-

wie kommunale Interessen gewahrt werden. Des Weiteren ist der Netzbetrieb, wie viele Beispiele zeigen, langfristig eine wirtschaftlich interessante Betätigung.

Betroffen von diesen Überlegungen sind die Mittelspannungs- und Niederspannungsnetze, also die physikalischen Verteilnetze zum Endabnehmer. Änderungen in diesem Bereich betreffen die Stromlieferverträge der Endabnehmer (Privatpersonen oder Firmen) nicht direkt. Ihre individuellen Stromlieferverträge sind unabhängig von den Stromkonzessionen zu sehen und bedürfen keiner Änderung, sollte sich an den Konzessionsverträgen was ändern.

Die Gemeinden haben mit den Netzbetreibern sogenannte Konzessionsverträge, welche meist eine Laufzeit von 20 Jahren haben. Bei den meisten Gemeinden des Landkreises laufen die Stromkonzessionsverträge 2018 und den Folgejahren aus. Das Unternehmen, welches die Konzession einer Gemeinde gewinnt, hat das Recht, die örtlichen Stromversorgungsnetze



zu erwerben und zu betreiben. Sofern unterschiedliche Netzbetreiber aneinander grenzen, müssen die Stromnetze „getrennt“ werden. Diese Netzrennungskosten fallen bei dem Erwerber der neuen Konzession an und werden, neben den anderen Kosten, über die Netzentgelte den Endverbrauchern mit der Stromrechnung in Rechnung gestellt. Da es sich bei der Netzrennung um beträchtliche Kosten handelt, das Verfahren zum Konzessionserwerb aufwändig ist, sowie der Betrieb eines Stromnetzes fachmännisch erfolgen muss, ist es für eine einzelne Gemeinde im Landkreis wirtschaftlich nicht sinnvoll sich für das eigene Netz zu bewerben.

Betrachtet man das Netz aller Gemeinden im Landkreis unter der Annahme, dass die Netze ggf. nur an den „Landkreisgren-

zen“ getrennt werden müssen, so scheint ein wirtschaftlicher Betrieb der Stromnetze möglich. Aus diesem Grund wurde im Januar das „EBERwerk“ mit Zustimmung fast aller Landkreisgemeinden gegründet. In 2017 soll mit Hilfe des EBERwerkes versucht werden sich dem Wettbewerb um frei werdende Konzessionen zu stellen. Nach Erarbeitung und Klärung der notwendigen Themen, werden die Gemeinde- und Stadträte erneut über das weitere Vorgehen abstimmen.

Ihr Josef Oswald

**Bürgerversammlung
2017**

**Donnerstag, 30.03.
um 19 Uhr
im Bürgersaal**

Zum Titelbild

Wintersporttag der Mittelschule am Spitzing

Am 24.1.17 fand der lange geplante Wintersporttag der Mittelschule Glonn am Spitzing bei wunderbarem Sonnenschein statt, während Glonn im Nebel steckte. Der Großteil der SchülerInnen wanderte mit Schlitten zur Oberen Firstalm, wo man gemütlich einkehrte, bevor es wieder rasant ins Tal ging. Eine kleinere Gruppe verbrachte schöne Stunden beim Ski- und Snowboardfahren und wäre gerne noch länger auf der Piste geblieben.

Michaela Moser, Schule Glonn

Bürgersaal im Neuwirt

Für private Feiern, Vereinsfeste, Versammlungen
kleiner Saal: ca. 80 Plätze; großer Saal: ca. 190 Plätze
Reservierungen bei Herrn Stemmer, Tel 90 34 60

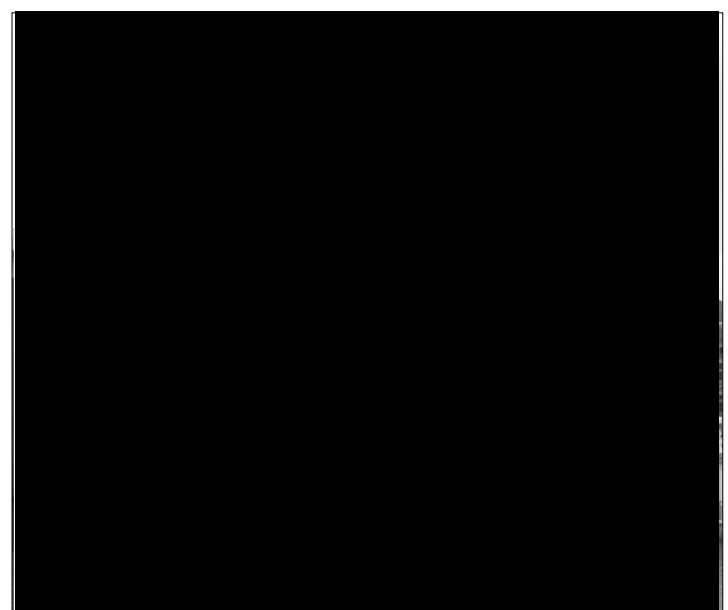
Glonner Tisch

Warenausgabe

jeden Donnerstag von 9.45 bis 11 Uhr
Pfarrheim St. Josef, Raum Hl. Elisabeth,
Wolfgang-Wagner-Straße 15



www.glonn.de



Grottenweg 1 • 85625 Glonn • Tel 08093 - 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de
www.facebook.com/reiseplanung.ellmann



Notizen aus dem Gemeinderat

Tagesordnungspunkte Dezember / Januar

TOP Tagesordnung Gemeinderat 20. Dezember 2016

1. Bürgerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters / Bekanntgaben
3. Hochwasserschutz HRB Aufräben - Verfahrensstand und wasserrechtliche Erlaubnis
4. 7. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Schlacht-Südwest; Behandlung der Stellungnahmen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und Billigungsbeschluss
5. Zuschussantrag des Soldaten und Kriegervereins
6. Anfragen

TOP Tagesordnung Gemeinderat 31. Januar 2017

1. Bürgerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters / Bekanntgaben
3. Antrag AEG 2020 - Errichtung einer PV-Anlage auf Mittelschule und Kindergarten
4. Aufstellung des Bebauungsplanes "Schlacht-Südwest; Behandlung der Stellungnahmen zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und Billigungsbeschluss
5. Abwasseranlage/Kläranlage - Erweiterung der Alarmierungseinrichtung
6. Aufbau Gemeindearchiv - Schaffung einer Stelle und Personalgewinnung
7. Finanzwirtschaft
Vorlage und Feststellung der Jahresrechnung 2015
8. Finanzwirtschaft
Jahresrechnung 2015 - Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO
9. Anfragen

TOP Tagesordnung Hauptausschuss 20. Dezember 2016

1. Errichtung eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage, Wiesmühlstr. 30, FlNr. 722/5

TOP Tagesordnung Hauptausschuss 31. Januar 2017

1. Vorbescheid zur Errichtung zweier Einzelhäuser und eines Dreispanners, Lena-Christ-Str. 6, FlNr. 80
2. Brandsanierung des Bauernhauses und Wiederaufbau des Stallgebäudes mit Antrag auf Nutzungsänderung zu Gastronomie- und Hotelbetrieb, Sonnenhausen 1, FlNr. 3273/1
3. Neubau 20 kV-Schaltstation, FlNr. 401/1

Unter www.glonn.de finden Sie unter Gemeinderat: Protokolle (Seitenleiste rechts oben) die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen in voller Länge.

Mikrozensus 2017 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Mehr Info unter:

https://www.statistik.bayern.de/presse/archiv/11_2017.php

Prof.-Lebsche-Straße 4
85625 Glonn
Telefon 08093/9180
Telefax 08093/9181
info@hitzl.de
www.hitzl.de



Praxis für Physiotherapie

Melanie Toschek



Lena-Christ-Str. 2
85625 Glonn
Tel. 08093/ 300 327
Fax: 08093/ 300 329
praxis@toschek.eu

Reparatur aller Fahrzeugtypen



85625 Glonn • Kastenseestr.6
Tel. 08093/5320
Fax 08093/2260



Seit über 60 Jahren in Glonn



Notizen aus dem Gemeinderat PV-Anlage für die Schule

3. Antrag AEG 2020 - Errichtung einer PV-Anlage auf Mittelschule und Kindergarten
Der AEG 2020 e.V. beantragt die Errichtung einer PV Anlage mit 67 kWp auf dem Dach der Mittelschule und des Kindergartens im Klostergarten. Errichter und Betreiber der Anlage soll die Bürgerenergie Ebersberg (BEG) sein und der Markt Glonn die Anlage zu einem Preis von 8.576 € netto und Jahr mieten sowie den Strom größtenteils selbst verbrauchen. Details sind dem Antrag und der Berechnung zu entnehmen.

Bei den momentan auf dem Schuldach bereits befindlichen Anlagen läuft die 20-jährige Förderung für die 50 kW Anlage 2021 und für die gemeindliche 14 kWp Anlage 2025 ab. Die 50 kWp Anlage kann die Gemeinde gemäß Vertrag für 250 € netto je kWp kaufen. Den Anlagen ist ein einfacher wirtschaftlicher Vergleich beigelegt. Unter Verwendung der Parameter aus dem Antrag ergeben sich für die Gemeinde folgende wirtschaftliche Vorteile:

- 67 kWp Anlage gemäß Antrag: ca. 26.000 € (Laufzeit 2016 bis 2036)
- Bestehende 50 kWp Anlage: ca. 140.000 € (Laufzeit 2021 bis 2041)

- Beide bestehende Anlagen mit 60 kWp: ca. 170.000 € (Laufzeit 2025 bis 2045)

Leistungsverluste und ggf. notwendige Reparaturen sind in den beiden letzten Fällen ggf. nicht voll-ständig berücksichtigt.

Vor einer Errichtung einer PV Anlage auf den Gebäuden wären die statischen Voraussetzungen zu prüfen und bei dem Mittelschulgebäude ist während der beantragten Mietdauer von 20 Jahren mit einer Sanierung zu rechnen. Damit wäre vermutlich auch ein Ab- und erneuter Aufbau einer PV-Anlage verbunden, was die Wirtschaftlichkeitsberechnung der BEG beeinflussen würde.

Aufgrund der Unsicherheiten bezüglich des Mittelschuldaches und den Optionen mit den bestehenden PV-Anlagen wurde der Antrag am 31.1.2017 per Email zurückgezogen.

Für das Dach des Kindergartens und des Feuerwehrhauses sollen die statischen Voraussetzungen zur Montage einer PV-Anlage geklärt und das Thema beim nächsten Runden Tisch „Energie“, welcher voraussichtlich im April stattfinden soll, erörtert werden.

Der Marktgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis

- Kein Beschluss

Stellenausschreibung

Der Markt Glonn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in in Teilzeit (bis zu 12 Wochenstunden) für den Aufbau eines gemeindlichen Archivs.

Die Aufgabe besteht überwiegend in der eigenverantwortlichen Sichtung und Aussonderung, sowie der EDV-gestützten Erfassung/Katalogisierung und fachgerechten Ablage vorhandener alter Unterlagen im Rathaus Glonn.

Bewerber/innen sollten heimat- und ortsgeschichtlich interessiert sein, Organisationstalent besitzen und die Bereitschaft mitbringen, sich spezifisch einzuarbeiten und fortzubilden.

Geboten werden ein Arbeitsplatz mit tarifgerechter Bezahlung nach dem TVöD sowie weitere im öffentlichen Dienst übliche Sozialleistungen.

Interessenten können sich ab sofort und bis spätestens 15. März 2017 schriftlich bewerben beim Markt Glonn

1. Bgm. Josef Oswald, Marktplatz 1, 85625 Glonn
Tel. 08093/909739 Email: josef.oswald@glonn.de

MITTENDRIN

TRACHT & PRACHT

Marktplatz 6, 85625 Glonn

Tel 08093 9 05 86 88

Mail kontakt@mittendrin-tracht.de



Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr

Samstag: 9 - 13 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen

IMMOBILIEN-SERVICE-GLONN



Planung



Vermittlung



Service



Beratung

Für unsere Kunden suchen wir laufend
Miet- und Kaufobjekte in Glonn und Umgebung

Fon: 08093/5266 Fax: 08093/300647

E-mail: info@immobilien-service-glonn.de



Angela's



Aroma-Wohlfühlmassagen

Angela Lokotsch • ärztl. gepr. Aroma-Expertin

100 % naturreine Öle

Killistraße 14, 85658 Egming/Münster

Telefonische Terminvereinbarung: 08093/ 90 49 35

Auf Wunsch gerne auch Hausbesuche

Keine medizinischen und erotischen Massagen

Autohaus Steinbeißer



Landtechnik Steinbeißer

www.steinbeisserglonn.de



CAFÉ UND GÄSTEZIMMER
MIT ALPENPANORAMA
HAUSGEMACHTE KUCHEN - BROTZEITEN - FRÜHSTÜCK
AUGUSTINER BIERE

CAFE WEST, WESTERNDORF 15, 85625 GLONN, TELEFON: 08093-9012545
ZIMMERRESERVIERUNG UNTER TELEFON: 08093-1336

Anita Weisl (vormals Kraus) Heilpraktikerin

Grottenweg 2
85625 Glonn

Tel. 08093/905 9881 ° Fax 08093/94 26
Anita.Weisl@gmx.de

Trad. Chinesische Medizin und Homöopathie

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE



MARTINA MITTRUP

STAATL. GEPR. ERGOTHERAPEUTIN

Marburger Konzentrationstraining
für Grundschüler und Kindergartenkinder (Vorschüler)

LENA-CHRIST-STR. 2B • 85625 GLONN • TEL 08093 - 90 22 55
ergotherapie-mittrup@gmx.de • www.ergotherapie-glonn.de

Notizen aus dem Gemeinderat

Hochwasser Rückhaltebecken Augraben

3. Hochwasserschutz HRB Augraben - Verfahrensstand und wasserrechtliche Erlaubnis Sachverhalt:

Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 16.12.2014 und den vorhergehenden Absprachen wurde versucht die Planungen für den westlichsten, der 4 untersuchten Dammstandorte weiter abzustimmen. Dabei zeigte es sich, dass es wohl Missverständnisse gab. Die Untere Naturschutzbehörde ging von einem Standort etwas östlicher aus. Woher die Missverständnisse resultierten, lässt sich nicht genau sagen. Nachdem vor allem von Seiten des Naturschutzes zum westlichsten Standort große Bedenken geäußert wurden, wurden die wesentlich beteiligten Behörden zu den vier bisher untersuchten möglichen Dammstandorten um eine aktuelle Einschätzung gebeten. Hierfür haben die Büros Aquasoli und Schober wesentliche Fakten der 4 untersuchten Standorte gegenübergestellt. Dieser Variantenvergleich wurde von der Gemeinde an das Landratsamt mit der Bitte um eine Bewertung gegeben.

Dabei hat sich das Wasserwirtschaftsamt für den Standort Ost ausgesprochen. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat den westlichsten Standort „nur graduell“ besser bewertet als den Standort Ost. Von Seiten des Naturschutzes werden generell alle Standorte als problematisch gesehen, wobei aus deren Sicht zumindest die Variante „Ost“ zustimmungsfähig erscheint. Die beiden mittleren Standorte wurden von allen beteiligten Behörden als ungünstiger bewertet. Da zu den Standorten nicht alle Informationen, welche

für eine abschließende Beurteilung notwendig sind, vorliegen, erfolgten die Stellungnahmen unter diesem Vorbehalt. Eine detaillierte Ausarbeitung aller, für ein wasserrechtliches Verfahren notwendigen Unterlagen wird zum Verfahren erfolgen. Der Standort Ost ist der Standort mit dem Nagelfluh-Felsen, welcher in 2011 ein präferierter Standort war, aber damals von Seiten des Naturschutzes ungünstig bewertet wurde.

Um den Grundstückseigentümern und Gemeinderäten einen Eindruck von einem Dammbauwerk ähnlicher Größe zu vermitteln, wurde von der Verwaltung eine Informationsfahrt zu einem Dammbauwerk am Reitgraben bei Prien mit einer Höhe von 8,35 Metern und 105 Metern Länge angeboten. Dieses Dammbauwerk befindet sich, analog der Planungen im Augraben, auf einer gerodeten Waldfläche.

Herr Dipl.-Ing. Unterreitmeier vom planenden Büro Aquasoli zeigte und erläuterte dieses fertiggestellte Projekt anhand eines Films (Drohnenbefliegung). Im Übrigen erläuterte er das mögliche weitere Vorgehen zum Dammbauwerk im Augraben und stand dem Gremium für Fragen zur Verfügung.

Nachdem die Belange des Naturschutzes hoch zu gewichtet sind, wird empfohlen die Planungen nunmehr mit dem Standort Ost weiterzuverfolgen.

• Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis und stimmt auf deren Basis - evtl. unter Erbringung weiterer notwendiger Vorprüfungen - dem Eintritt ins Wasserrechtsverfahren mit dem Standort „Ost“ zu. 14 : 0

4er-Pack **19,99** Euro

Stück **16,99** Euro

Raiffeisen-Markt Glonn
Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn
Tel. 08093 9037-0 www.raiffeisen-ebersberg.de

www.glonn.de
glonner-marktschreiber@t-online.de

WSV Glonn: Riesen-Zwerglerrennen

Rekordbeteiligung beim Glonner Zwerglerrennen am 22.01.2017

Sonne, Schnee und eine gut präparierte Piste lockten Kinder aus sechs Vereinen und viele "vereinslose" Kinder nach Glonn zum Zwerglerrennen des WSV Glonn.

Die 86 angetretenen kleinen Rennläufer hatten die Piste genauso gut im Griff wie momentan der Winter die ganze Gegend. Beste Voraussetzungen also für ein spannendes Rennen. Und das bekamen die vielen Zuschauer am Glonner Weigliff auch zu sehen! Aus dem knallroten Startzelt heraus starteten die Zwergler mit Weltcup-Feeling in den von WSV-Trainer Andi Schön flüssig gesteckten gelbgrünen „Stangenwald“. Mariella Link (Jahrgang 2013) mit Startnummer 1 demonstrierte bereits eine annähernd perfekte parallele Skitechnik und sorgte damit gleich zu Rennbeginn für verblüffte Gesichter. Danach jagte eine Bestzeit die andere. Bei bester Verpflegung durch die Glonner Skieltern und un-

terhaltsamer Moderation durch Stefan Mühlfnzl wurden alle Kinder im Ziel bejubelt und die Zeit verging wie im Flug. Auch Michael Winkler, der heuer sein Freiwilliges Soziales Jahr beim WSV Glonn absolviert, war tatkräftig im Einsatz und sorgte als Einweiser dafür, dass die Kids rechtzeitig und in der richtigen Reihenfolge am Start standen. Im zweiten Durchgang wurde bei einbrechender Dämmerung das Flutlicht zugeschaltet und viele Läufer konnten ihre Zeit wegen der besser zu erkennenden Konturen nochmals verbessern.

Die Tagesbestzeit erzielte bei den Mädchen Emilia Breitschaft mit nur 8 Hundertstelsekunden vor Saskia Voigt und bei den Buben Leopold Henss.

Alle freuten sich zum Schluss bei einer kleinen Verlosung und dann bei der stimmungsvollen Siegerehrung über die Preise und die verdienten Pokale und Urkunden. Eine gelungene Veranstaltung, auch sehr zur Freude des WSV und der Organisatoren und Helfern. *Michael Israel*



Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer/innen wurde das sechste WSV Zwerglerrennen zum vollen Erfolg. Foto: bk

www.elektro-kiermaier.de

Rupert KIERMAIER

Meisterbetrieb

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- Elektroinstallation
- E-Check
- Verkauf & Kundendienst
- Europäischer Installations Bus
- Sat-Antennenanlagen
- Elektroheizung
- Photovoltaik

Rupert KIERMAIER
Meisterbetrieb

Elektro Kiermaier
Schlacht 17
85625 Glonn
Tel.: 080 93 / 48 67
Fax: 080 93 / 24 61
info@elektro-kiermaier.de

Ambulanter Pflegedienst Angela Rogoll-Gottwald



Wir geben Ihnen Halt

**Am Berg 3
85625 Glonn**

**Tel. 08093 / 300720
mobil: 0171 / 8102545**

NE
jetzt auch
Helium

Flaschengas & technische Gase

- verschiedene Größen auf Lager
- Lieferservice
- Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Sie!

Zeller

Sanitär · Solar · Wärmetechnik · Baumanagement

Thomas Zeller
Hafelsberg 2 · 85625 Glonn
E-Mail: shk.zeller@yahoo.de
Web: www.zellerhaustechnik.de
Telefon: (08093) 32 59
Telefax: (08093) 32 54
Handy: (0163) 29 47 198



BODEN|FROST

bikes and fashion

24h
SHOPPEN
bodenfrost-shop.com

Professor-Lebsche-Str.28
D-85625 Glonn
Tel 08093 903656
Fax 08093 903654
info@bodenfrost.com

www.bodenfrost.com

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9.00 - 12.00 14.00 - 18.30
Sa 9.00 - 13.00



Lust auf's Land

Betriebsurlaub vom
20. Februar bis 9. März



Weitere Veranstaltungen
und unsere Öffnungszeiten finden Sie unter www.haflhof.de

85658 Münster/Egmatting • Killistraße 6 • Tel. 0 80 93/ 5 77 54-0
eMail: info@haflhof.de

BADETEICHE NATURGÄRTEN

Zuhause in der Natur.



Hammer & Kampermann
Sonnenhausen 2 • 85625 Glonn
Telefon: 0 80 93/30 06 68
Fax: 0 80 93/30 06 58
www.hammer-kampermann.de

KiJuFaGlonn:

Hortkinder nehmen Hörspiel auf

Ein ganz besonderes Erlebnis stand in den Herbstferien im Hort der Kita Glonn an: Die Kinder nahmen zusammen mit der Autorin für Hörfunk, Fernsehen und Print, Birgit Obermaier zwei Hörspiele auf. Frau Obermaier ist dem ein oder anderem Glonner Kind bereits aus dem Ferienprogramm bekannt, als die beiden Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ und „Der Hase und der Igel“ aufgenommen wurden. Dieses Mal waren es die „Weihnachtsgeschichte“ und „Warum das Christkind lächeln musste“, die Geschichte von einem Floh, der das Christkind kitzelte und somit zum Lächeln brachte.

In zwei Gruppen wurden zunächst eifrig die Texte geübt, wobei Frau Obermaier die richtige Betonung erklärte. Damit sich die Kinder besser in ihre jeweilige Rolle als Maria, Josef, Hirte, Ochs oder Esel hineinversetzen konnten, bekam jedes Kind die entsprechende Krippenfigur in die Hand ge-

drückt. Und hier entpuppte sich so manches Kind als wahres Naturtalent. Damit es dem Zuhörer aber nicht langweilig wird, wurden Hintergrundgeräusche wie eine knarrende Tür, das Muhen einer Kuh, etc. aber auch stimmungsvolle Musik nachträglich hinzugefügt. Am Ende ein erstaunliches Ergebnis, das sich sehen oder besser hören lassen kann. Bei so manchen Kindern herrscht bereits Suchtgefahr, sie können sich gar nicht an ihrem Werk satt hören.

Die Kosten für die Hörspielaktion wurden vom Förderverein KiJuFa übernommen, so dass jedes Kind am Ende seine CD mit nach Hause nehmen konnte. Ein schönes Andenken an ein unvergessliches Erlebnis. Bei Interesse an der CD bitte im Hort unter der Telefon-Nummer 08093 904144 melden, dort können weitere Exemplare zu je 10,- Euro erworben werden. Die CD kann aber auch in der Glonner Bücherei ausgeliehen werden.

Gerti Flämig



Mächtig stolz auf ihre Hörspielproduktion, die Hortkinder.



Die Jugendhilfeeinrichtung Schloss Zinneberg
bittet um die Mithilfe der Betriebe, Praktikumsstellen
für jugendliche Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen.
Bitte melden Sie sich: Tel. 08093 – 908759



Die Fastenzeit: Eine spannende Zeit

40 Tage. So viele Tage haben wir nicht mal Urlaub im Jahr. Fastenzeit. Zu verzichten und das auch noch freiwillig, das ist doch anstrengend!

40 Tage fasten klingt ein wenig verrückt, in einer Zeit, in der nach Weihnachten gleich der Werbeprospekt von Ostern im Briefkasten liegt. Warum soll ich also fasten, wenn ich schon den Überfluss nicht mehr verarbeiten kann? - Oder - Vielleicht steckt gerade darin eine Chance?

Vom 1. März bis zum 15. April 2017 dürfen wir wieder die Fülle der Fastenzeit erleben und ich meine dieser Zehnt des Jahres ist gewinnbringend angelegt. Wir alle haben 40 Tage die Möglichkeit bewusst etwas zu tun oder nicht zu tun.

Wir können verzichten und damit wieder lernen welche Dinge notwendig sind und welche nicht. Das funktioniert wunderbar mit Süßigkeiten, Alkohol oder der Zerstreuung durch Fernsehen oder Internet. Wir können aber auch bewusst etwas anders machen und erkennen, dass das Glück auch vom eigenen Verhalten abhängt. Eine wunderbare Erfahrung ist es zum Beispiel, andere Autofahrer anzulächeln oder im Gespräch das „ja aber“ wegzulassen.

Wir Christen bereiten uns in der Fastenzeit auf das Fest der Auferstehung von Jesus Christus vor. Die 40 Tage vor Ostern geben eine Struktur, die uns hilft nachzudenken und zu

üben, dem Leben mehr Achtung zu geben, bewusster zu handeln und zu beten.

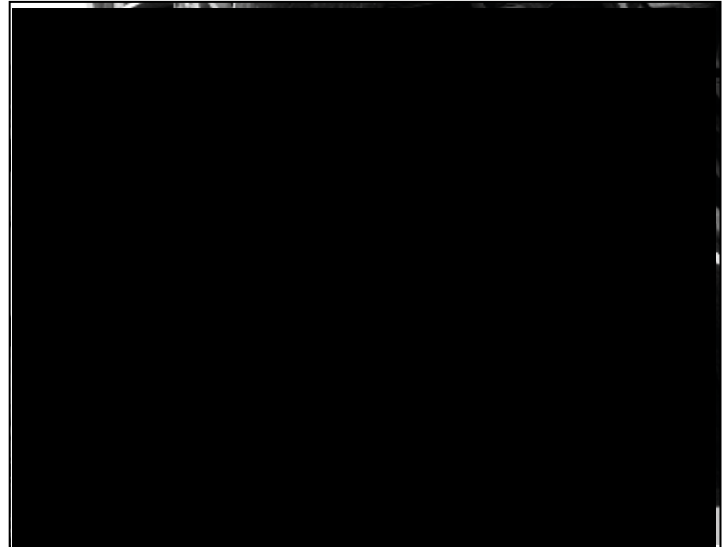
Dazu gibt es viele Elemente im kirchlichen Leben, die einen leitenden Rahmen für unser Fasten bilden:

- In der Kirche wird der Hochaltar und das Kreuz violett verhüllt.
- Am Aschermittwoch empfangen wir das Aschenkreuz beim Gottesdienst.
- Seit Jahren bietet die Pfarrgemeinde „Exerzitien im Alltag“ an. Dabei treffen sich Gruppen zur gemeinsamen Betrachtung und zum Gespräch.
- Wir gehen am 31.03. um 18.30 Uhr den Kreuzweg nach Zinneberg (Treffpunkt: Hack-schnitzelwerk) mit Stationen im Wald, die zum Nachdenken einladen.
- Beim Fastenessen im Pfarrsaal 02.04. feiern wir gemeinsam bei einem bewusst einfachen Essen und spenden für Bedürftige.
- Bei der Chrisammesse in der Frauenkirche in München holen wir die heiligen Öle.
- Am Karsamstag sind die Ministranten mit Ihren Ratschen in ganz Glonn unterwegs.
- Und schließlich erleben wir in der Osternacht wie eine kleine Kerzenflamme nach und nach die ganze Kirche erhellt.

Die Fastenzeit kann so aufregend sein und hält für jeden etwas bereit, der mit mehr Bewusstsein sein Leben erleben will. *Hans Schwarzer, PGR*



Während der Fastenzeit werden in der Kirche der Hochaltar und das Kreuz violett verhüllt. Foto: Wikimedia Commons



**Im Garantiefall nur zur uns:
Ihr autorisierter BMW und
MINI Service in Ihrer Nähe.**

Service und Abwicklung im
Garantiefall – Rufen Sie an!

**Autohaus
MaierGlonn**

Autorisierte Vertragswerkstatt
für Ihren BMW und MINI

Zinneberger Str. 6 · 85625 Glonn
Telefon: 08093 9046-0
www.maier-glonn.de



Roland Podel
Steuerberater, Dipl. Betriebswirt (FH)

- Einkommensteuererklärungen
- Körperschaft-, Gewerbe- und
- Umsatzsteuererklärungen
- Erbschafts- und Schenkungssteuererklärungen
- Jahresabschlüsse / Bilanzen
- Rechtsbehelfsverfahren
- Lohn- und Finanzbuchführung
- Betriebswirtschaftliche und steuerliche Beratung

Spitzentränkbogen 20, 85625 Glonn
Telefon: 08093/6069807, roland@podel.de



Adlinger Straße 9
85625 Glonn

Bauunternehmung

Bodenplatten

Kellerbau

Fon: 080 93 / 90 50 960
Mobil 0173 / 178 25 04
e-mail: HuMaGmbH@gmx.de



Marion Ullmann | Fotografie & Yoga

yoga
Einstieg jederzeit möglich!
thursday_evening_
um 19.00 Uhr in Bruck

Freiheit | Stabilität | Kraft | Öffnung

bei Interesse: 0178-2117411 oder info@mallaFotoArt.de



Wie das duftet – frische Krapfen!

**Krapfen Aprikose * Krapfen Hagebutte
Krapfen Vanille * Krapfen Schoko
Kinder Krapfen Aprikose * Krapfen Aprikose VEGAN**

Frische Backwaren erhalten Sie bei uns von Montag – Sonntag

Backstubenverkauf: Montag – Donnerstag 7 – 13 Uhr

Öffnungszeiten Café & Restaurant mit Verkauf:

Freitag 7 – 22 Uhr, ab 17 Uhr Steinofen-Pizzaabend

Samstag 7 – 18 Uhr, Sonn- und Feiertags 9 – 18 Uhr



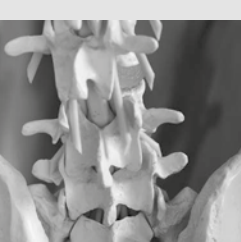
Telefon: 08093 90 25 61 • www.glonntaler-backkultur.de

regner ...weil's hilft!

CURT REGNER
(HP, OSTEOPATH(BAO), PT)

Steinbruchweg 3, 85625 Glonn
Tel: +49.8093.5500
Mail: info@praxis-regner.de
Web: www.praxis-regner.de

PRIVATPRAXIS
FÜR OSTEOPATHIE, NATURHEILKUNDE
UND PHYSIOTHERAPIE



**stein
werk**

hanno größl
steinmetz- und steinbildhauermeister

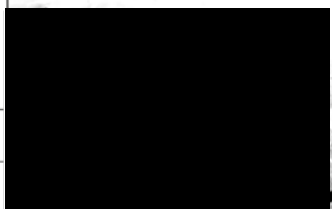
grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

grabmal



BILDERRAHMEN
BILDERLEISTEN • EINRAHMUNGEN • PASSEPARTOUTS

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 14-18 Uhr • Sa 10-13 Uhr
Marktplatz 10 • 85625 Glonn • Tel. 08093/ 90 52 870

Glaserei Moser

Vor 175 Jahren neu erbaut: Der Hof des Pfarrers

Die Einkünfte eines Orts-pfarrers bestanden früher haupt-sächlich aus dem Einkommen eines Hofes (Widdumsgut) im Eigentum der Pfarrei den er ab Amtsantritt bewirtschaften konnte und zu unterhalten hatte. Der „Pfarrhof“ bestand aus Grundstücken und Gebäuden mit der Wohnung der Geistlichen. Bis 1842 befanden sich die Gebäude nordöstlich und nächst der Pfarrkirche. –Siehe Bild-.

Schon 1803 war der Zu-stand des Gebäudes, dessen Mauern noch aus den Zeiten des 30-jährigen Krieges stammten, sehr schlecht. Erst 1841 konnte Pfarrer Vordermayr mit einem Neubau von Pfarrhaus und Ökonomiegebäuden (heute Pfarrbibliothek) auf dem heutigen Platz beginnen, um es 1842 zu beziehen. Das Baumaterial konnte auch aus dem pfarreigen Tuffsteinbruch entnommen werden.

Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 9000 Gulden. Einen Teil von 575 Gulden hatten die nachfolgenden Pfarrherrn zu übernehmen. Schon nach sieben Jahren musste die hölzerne „Weisdecke“ des Kuh-und Pferdestalles gegen das heute noch teilweise als Pergola bestehende „Böhmische“ Gewölbe ausgetauscht werden. Ab 1910 sind die Grundstücke der Pfarrhofökonomie verpachtet. Dies war wohl auch das Ende der Nutzung des Ökonomiegebäudes

bis auf den Wohnteil, der bis in die 60-Jahre als solcher genutzt wurde.

Der Pfarrstadel mit Stallung wurde wohl als Lager und später als Garagen genutzt. Auch dem Gesellenverein, heute Kolping, standen Räume zur Verfügung. Ab 1950 war dann in diesem Gebäude bis zum Bezug des Neuen 1966 der Pfarrkindergarten untergebracht. Aus dem Stall wurde ein Gemeinschaftsraum, der auch dem Kindergarten diente. Seine größte Veränderung erfuhr das ab den 70er Jahren denkmalgeschützte Gebäude aber mit dem Umbau zur Gemeindebücherei im Jahre 1989 für rund 1.3 Mio. DM. Von der Marktgemeinde mussten nur 200.000 Mark kommen. Der Rest und natürlich das Grundstück mit Altbestand kamen im Wesentlichen aus kirchlichen Mitteln.

Das Pfarrhaus selbst ist heute außen noch wie 1842. Innen wurde es aber mehrmals an die Bedürfnisse der Zeit angepasst und umgebaut, letztmals 2005. Die Grundstücke der ehemaligen Pfarrökonomie sind immer wieder dem Ort zu Gute gekommen. Vor rund 200 Jahren war es der „Pelzgarten“ der den Kindern den Obstbau vermittelte, dann Kindergarten mit Pfarrheim und Bücherei, sowie unser Marienheim das im Wesentlichen auf „Pfarrergrund“ mit Erbpacht steht.

Hans Obermair



Das einzige Bild auf dem der alte Pfarrhof vor 1842 zu sehen ist: Ein Ausschnitt aus einer Zeichnung von 1831 des Malers Josef-Karl Ettinger (1805-1860) im Bestand des Heimatmuseums Grafing.



Kirchenmusik in Glonn: Neuer alter Kirchenmusiker

Thomas Pfeiffer ist wieder Kirchenmusiker der Pfarrei St. Johannes der Täufer Glonn.

Mit frischem Wind startet der Glonner Kirchenchor ins neue Jahr: Nach dem Wechsel des langjährigen Chorleiters Erik Haffner nach Münster (Westfalen) liegt die kirchenmusikalische Leitung der Pfarrei Glonn jetzt in den Händen von Thomas Pfeiffer. Mit ihm hat die Pfarrei Glonn einen weithin bekannten und geschätzten Musiker und Chorleiter gewinnen können.

Thomas Pfeiffer leitet seit Mitte Januar den wöchentlich probenden Kirchenchor und den Chor „Vox Sara Glonn“ (14-tägig), der vor allem Beerdigungen musikalisch gestaltet. Mit dem Chor der Vorschulkinder soll früh der sängerische Nachwuchs gefördert werden. Auch an der Orgel wird Thomas Pfeiffer während der meisten Gottesdienste zu hören sein.

Für so manchen Sänger des Kirchenchors ist ihr neuer Leiter freilich ganz und gar nicht „neu“: der passionierte Kirchenmusiker zeigt sein Können regelmäßig bei Orgelkonzerten, und ist vielen vertraut aus gemeinsamer Zeit bei musikalischen Projekten. Altgediente denken auch noch gerne zurück an die Zeit von 1989 bis 1997, als der Kirchenchor schon einmal von Thomas Pfeiffer geleitet

wurde und neben der musikalischen Gottesdienstgestaltung auch viele Kirchenkonzerte bestritt. Zur Aufführung kam damals „Der Messias“ von Händel, die „Cäcilienmesse“ von Gounod und das berühmte „Mozart-Requiem“.

In der ersten Chorprobe für die kommende Passions- und Osterzeit wurde bei Schuberts G-Dur Messe schnell die Handschrift des neuen Chorleiters deutlich: Freundlich, aber mit sicherem Gespür lokalisierte er musikalische Schwächen und gab den Sängerinnen und Sängern Hilfestellung bei der Behebung derselben. Mehr als ein Sänger zeigte sich beim anschließenden Beisammensein begeistert von der konstruktiven Probenarbeit. Auch Zuwachs in den Sängerreihen war bereits zu verzeichnen. Weitere neue und ehemalige Sänger sind herzlich willkommen!

Glonn darf gespannt sein auf das was kommen wird!

- Die Probenzeiten des Kirchenchors bleiben wie gehabt: wöchentlich Donnerstag 19:30 im Pfarrsaal.

- Die Probenzeiten des Vox Sara Glonn haben sich verändert: ab 18. Januar 14-tägig am Mittwoch um 19:45 im Pfarrsaal.

Kontakt: Thomas Pfeiffer
Tel. 08093 / 5588 thomas-pfeiffer-glonn@t-online.de

Angelika Kronthaler



Zurück an alter Wirkungsstätte: Thomas Pfeiffer

Foto: privat



Ihr E-Bike Partner in Glonn!

www.glonntal.bike

Marktplatz 8 - 85625 Glonn

Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.30 und 14.00-18.00 Uhr,
Mi und Sa 8.30 - 12.30 Uhr, Tel. 08093/ 906 505

Reparatur von Schuhen, Taschen usw.

innerhalb von 3 Tagen • gut • schnell • günstig

Annahme bei Rad & Spiel Attenberger
Marktplatz 8 - 85625 Glonn

SKRIBO

Anja Volk

Volk's Schreibwaren

Schreiben - Schenken - Basteln - Paketshop

Marktplatz 10 - 85625 Glonn - Tel. (08093) 90 31 80

Mo, Di, Do, Fr: 8.30 - 12.00 & 14.00 - 18.00

Mi, Sa: 8.30 - 12.00, Mittwoch Nachmittag geschlossen



HCR

Wir blasen Ihr Rohr frei

24 h Notdienst Rohr- & Kanalreinigung

TV-Befahrung • Dichtheitsprüfung • Generalinspektion
Fettabscheiderleerung • Rohrsanierung • Hebeanlagenreinigung

HCR Matthias Strauß
Münchenerstr. 4
85625 Glonn

Tel: 0160/ 970 633 22
Fax: 08093/ 90 54 57
hcr-rohrfrei@web.de




Holzapfel

Ihre Metzgerei mit Herz

Ab 6.30 Uhr geöffnet!

Wurst - Fleisch - Imbiss - Brotwaren

**Ihr familiäres Gasthaus für
Ausflüge und gemütliche
Familienfeiern**

**Gasthaus - Cafe
Schießstätte**

Familie Wagner-Braun
Schießstätte 9 - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 1401



Ruhetag: Montag und Dienstag

BUSREISEN

Urlaubs- und Studienreisen
Flug- und Schiffsreisen
Schnäppchenreisen
Kurz- und Städtereisen
Festspiel- und Musikreisen
Kur- und Wellnessreisen
Advent- und Silvesterreisen

Buchung & Kataloganforderung: Busbetrieb Ettenhuber • Am Hochrain 2
85625 Glonn • Tel.: 08093-90960 • info@ettenhuber.de • www.ettenhuber.de

Einbegegnung

Tel +49 8093 604553
Handy +49 172 8527113
Web www.wein-begegnung.de
Email ludwig.scherzl@gmx.de

Steinhausen 40
85625 Glonn

**Praxis für
Physiotherapie**

Manuelle Therapie
Triggerpunkttherapie ITA
Gelenk und Wirbelsäulenthherapie
Unfall und OP Nachbehandlung
Termine: ☎ 08093-90 57 00

Rainer Simmelbauer | Niedermairstr. 2 | 85625 Glonn

Die Geschichte Zinnebergs (Teil 18): Louis und Max

Für Leopoldine waren die beiden Söhne „ihr ein und alles“. Sie machte anfangs in ihrer Zuneigung keinerlei Unterschied, wenngleich ihre Söhne selbst kaum unterschiedlicher hätten sein können. Später gab sie ihrem Erstgeborenen, dem Louis, eindeutig den Vorzug, er wurde zu ihrem Lieblingssohn. Dieser hatte ein sehr gewandtes Auftreten in der Gesellschaft, er legte größten Wert auf sein Aussehen und die entsprechende Kleidung, sein Ansehen war ihm sehr wichtig. Er liebte die Kunst, interessierte sich für die Literatur, war aber auch sehr arrogant und gegenüber seiner Mitwelt, seine Mutter eingeschlossen, äußerst süffisant. Wenngleich seine Umgebung sehr darunter litt, der extremen, man könnte auch sagen, der übertriebenen Mutterliebe tat dies keinen Abbruch. Besonders stark unter dieser herablassenden Haltung hatte der drei Jahre jüngere Bruder Max zu leiden. Dieser hatte einen offenen, sympathischen und ehrlichen Charakter. Von früher Kindheit an fühlte er sich hingezogen zur Natur, er verbrachte dort jede freie Minute, er hatte Freude am Beobachten, aber auch am Jagen. Sein Vater war ein begeisterter Jäger und ein ausgezeichnete Schütze, er war sein Vorbild.

Max war sehr musikalisch, er fühlte sich jedoch mehr zur Volksmusik als zur Klassik hingezogen und erlernte das Zitherspiel. Später sollte ihn dieses Instrument überall hin, selbst auf die entlegenste Berg- hütte begleiten. Er war kein besonders guter Schüler, mit dem Studieren von Sprachen und den schönen Wissenschaften konnte er sich nur schwer anfreunden. Als Schüler schrieb er anfangs sehr groß, dies brachte ihm die Kritik seines älteren Bruders ein, und dies auf dessen

typisch lästernde Weise. So schrieb Louis an seinen Bruder: „Ich möchte, dass er mir viel schreibt, aber auf ganz wenig Papier“.

Ob diese Erziehungsmethode bei Max gefruchtet hat, bleibt dahingestellt. Tatsache ist jedoch, dass er als Erwachsener eine sehr saubere und kleine, ja fast pedantische Handschrift hatte.

Seine schulischen Erfolgserlebnisse hielten sich in engen Grenzen. Nachdem er schon einmal eine Klasse verlassen musste und eine zweite Wiederholung drohte, kommentierte dies sein Bruder so: „Wenn er nicht unter den zwei letzten der Klasse leuchten will...“

Auch seine Mutter war nicht gerade erfreut über seine schulischen Leistungen, brachte jedoch mehr Verständnis dafür auf. Die Mutter-Sohn-Beziehung war nach wie vor sehr herzlich. Leopoldine legte größten Wert darauf, ständig über alles, was ihre Söhne gerade taten, auf dem Laufenden gehalten zu werden. Wenn sie in den Ferien einige Tage wegfuhren, so verlangte sie von ihnen, wenn möglich täglich, mindestens aber dreimal in der Woche einen Brief. Und so schrieb der elfjährige Max am 10. Juni, am 12. Juni und am 13. Juni 1822 jeweils einen Brief. Hier nun der Brief vom 10. Juni 1822:

„Ich hoffe dass Sie meinen Brief erhalten haben. Wir badeten uns schon 2 mal und tranken drauß im Wirtshaus eine Maaß Bier, es war wohl notwendig, ein Bad zu nehmen. Herr Schimon spielt die Rolle des Max sehr gut im Freyschütz, und wir machten von den Pferden guten Gebrauch.“

Als wir zum baden fuhren, so fing ich sogleich ein Spiegelpfaffen, und ich bleibe ihr dankbarer Sohn...Max Arco“

Hans Huber

Neujahrsempfang 2017: Positiver Ausblick



„Die Zukunft bringt, was wir der Zukunft bringen“. Mit diesen Worten des Aphoristikers Peter Benary begrüßte Bürgermeister Josef Oswald beim diesjährigen Neujahrsempfang im Saal des Marienheims seine Gäste. Weil die Zukunft aus der Vergangenheit erwachse, so tat Oswald einen Blick zurück ins vergangene Jahr und ließ für die Gäste noch einmal Revue passieren, welche Projekte und Entscheidungen zum Wohle der gemeindlichen Zukunft im letzten Jahr auf den Weg gebracht wurden.

Darüber hinaus sei es das ehrenamtliche Engagement so vieler Glonner Bürgerinnen und Bürger, das Glonn ein „mitmenschliches Gesicht verleihe und Zusammenhalt stifte“. Bürgermeister Oswald dankte daher allen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz fürs Gemeinwohl sowie allen Glonnern die beruflich oder privat an ihrem Platz dazu beitragen, dass Glonn lebenswert sei und bleibe.

Auch dieses Jahr verlieh Bürgermeister Josef Oswald wieder die Glonner Bürgermedaille: Geehrt wurden diesmal Paul Huber, für seine 60 jährige ehrenamtliche Tätigkeit in Kolpingfamilie, KAB, Gesangsverein, Kirchenchor, WSV, ASV und Schützenverein, sowie die Franziskanerschwestern des Marienheimes für ihre aufopfernde und liebevolle Pflege, die sie seit 1965 alten, kranken und gebrechlichen Menschen im Marienheim angedeihen lassen. Schwester Lujza (Oberin), Schwester Sylvana, Schwester Nada und Schwester Vesna nahmen die Ehrung stellvertretend für den Orden und die Mitschwestern an. Mehr auf www.glonn.de bk

Neues Zuhause in Glonn gesucht! Integration ermöglichen

Omar Al Ibrahim ist Vater einer siebenköpfigen Familie aus Aleppo, Syrien, die vor rund einem Jahr aus dem Kriegsgebiet geflohen ist. Eine erste Unterkunft hat die Familie mit anderen zusammen in einer Wohnung am Marktplatz 5 gefunden – angemietet durch das Landratsamt. Nun sind sie als Schutzsuchende anerkannt und brauchen eine eigene Wohnung, am liebsten in Glonn!

Dort haben sich Omar und seine Frau Imhan mit ihren Kindern Emina (21 Jahre), Mohamed (17 Jahre), Hale (15 Jahre), Hiba (12 Jahre) und Ibrahim (7 Jahre) inzwischen gut eingelebt und werden durch den Helferkreis bei ihrer Integration begleitet. Alle Kinder besuchen eine Schule, die beiden älteren die Berufsvorbereitungsklasse Zinneberg, der jüngste Sohn geht in die Grundschule Glonn und die beiden Mädchen in eine Integrationsklasse in Ebersberg. Sie haben Freunde in Glonn gefunden und die Jungen spielen Fußball beim ASV.

Omar, der in Aleppo ein angesehener Schuhmacher war, besucht zusammen mit seiner Frau einen Deutschkurs in Grafing. Der älteste Sohn Ahmed kam auf seiner Flucht nach Hamburg und lebt dort.

Die Familie wird durch das Jobcenter Ebersberg unterstützt und bekommt dadurch auch die Miete für eine neue Bleibe. Ziel ist es jedoch für Omar, bald selbst Geld für sich und seine Familie zu verdienen, doch zunächst will er noch besser Deutsch lernen.

Renate Glaser

STEINBERGERS®
MARKTBlick

LANGER SPASS VOGELN!

MARKUS LANGER

SPASS VOGELN!

Freitag, 17. März 2017
Einlass 18:30 Uhr · Beginn 20:00 Uhr
Freie Platzwahl · Kartenpreis € 19

Marktplatz 10 · 85625 Glonn · 08093 90 31 66 · täglich 9 Uhr – 24 Uhr

Christians Fahrschule

Glonn · Ebersberg

<http://www.fahrschul-lounge.de>

BTW-IT

Die EDV-Experten

Als Spezialist für EDV-Systembetreuung kümmern wir uns um Ihr Netzwerk, Server und Arbeitsplätze!

- ✓ Kompetent
- ✓ Erfahren
- ✓ Zuverlässig

Small Business Specialist

Prof.-Lebsche-Str. 22
85625 Glonn
Fon 0 80 93 / 60 44 50
www.btw-it.de



klings glonn

musik erleben

Infos und Anmeldung unter www.kling-glonn.de
und auf Facebook (facebook.com/KlingGlonn)

- Energiesparende Heiztechnik
- Umweltfreundliche Haustechnik
- Reparaturarbeiten
- Kundendienst
- Moderne Bäder

MEIER
sanitär - solar - wärmetechnik
seit 1967

Telefon: 08093-783
info@meier-shk.de
www.meier-shk.de

Ludwig Meier GmbH
Kugelfeldstr. 11
85625 Glonn

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlital 1, 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 94 94



... stets in guten Händen!

Passbilder nach neuester Vorschrift Bewerbungsbilder wir zeigen Sie im besten Licht

Foto Obertanner

Klosterweg 6 · 85625 Glonn Tel. 08093-2316



FSG Glonn-Zinneberg: Schützenkönig und Faschingsball



Die Schützen der FSG Glonn-Zinneberg gingen am Freitag, den 27. Januar 2017 an die Stände um die neuen Schützenkönige für das Jahr 2017 zu ermitteln. Bei den Erwachsenen setzte sich Fred Waschke mit einem sehr guten 32,1-Teiler durch und durfte sich als neuer Schützenkönig feiern lassen. Ihm zur Seite stehen werden Simon Kagermeier als neuer Wurstkönig sowie Tobias Hartl als Brezenkönig. Bei der Jugend sicherte sich Dalibor Vulic erstmals die Königswürde. Der Titel des Wurstkönigs ging an Julian Peschke. Dritter und somit Brezenkönig wurde Tobias Wagner. Wir gratulieren unseren neuen Königen recht herzlich!

Am Faschingssamstag, den 25. Februar 2017 steht wieder der Faschingsball im Glonner Schützenheim auf dem Programm. „Die Heufelder“ werden musikalisch wieder für gute Stimmung sorgen. Und natürlich haben die Schützen wieder eine lustige Faschingseinlage in Petto... Einlass ist ab 19:00 Uhr im Schützenheim.

Gewerbeverband Glonn: Einblicke - Rückblicke - Ausblicke



Der Gewerbeverband Glonn/Egmatting blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und nimmt sich auch für 2017 wieder einiges vor.

Neben dem traditionellen Veranstaltungshöhepunkt, der Marktweihnacht - erstmals mit Tombola für einen guten Zweck, einer zweiten Ausgabe der Glonner Gewerbebroschüre, wurde ein „neuer“ alter Brauch das „Christbaum loben“ nach Glonn geholt. Diese alte Tradition wird in Schwaben und Teilen Bayerns schon seit dem späten 19. Jahrhundert gepflegt. Mit ihr soll vor allem der Zusammenhalt einer Gemeinschaft gestärkt werden. Beim Christbaum loben am 28. Dezember 2016 auf dem Marktplatz wollten sich die Initiatoren vor allem bei den fleißigen Helfern und engagierten Beteiligten der Marktweihnacht bedanken.

Auch „personell“ gab es einige Neuerungen. Nach dem Ausscheiden verschiedener Vorstände und Beiräte wurde im Rahmen einer Wahl, Annegret Cucinelli zur 1. Vorsitzenden und Rainer Beck zum Stellvertreter gewählt. Als Unterstützung kam Carsten Reuter ins Team der Beisitzer. sb

Die Kolpingfamilie sagt „Dankeschön“: 10. Glonner Adventsweg:



In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit wird schnell vergessen, wie schön die Adventszeit sein kann. Im Advent wächst bei vielen der Wunsch nach Miteinander und Gemeinschaft, aber auch nach Entschleunigung und „zur Ruhe kommen“.

Aus diesem Grund rief die Kolpingfamilie Glonn 2007 den „Glonner Adventsweg“ ins Leben. Bereits zum 10. Mal fand im vergangenen Jahr, vom 01. bis 24. Dezember, dieser besondere „Adventskalender“ in Glonn und Umgebung statt. Auch wenn die Organisatoren der Kolpingfamilie nicht jedes Jahr alle Termine vergeben können bzw. sich nicht immer genügend Fensterschmücker/-innen finden, freuen sich Kinder und Erwachsene, unterschiedlichen Alters, über jedes beleuchtete Adventsfenster.

Was die jeweiligen Fensterschmücker/-innen anbieten, ist ihnen selbst überlassen. Es sollte jedoch nicht zu viel sein, damit der eigentliche Sinn des „Adventsfensters“ nicht in den Hintergrund gerät. Viele Teilnehmer haben bereits mehrmals mitgemacht und inzwischen ihr eigenes Konzept entwickelt. So darf z. B. bei einigen eine kleine Geschichte oder ein Gedicht nach der „Öffnung“ des Fensters nicht fehlen. Erfreulich ist, dass sich immer wieder auch neue Privat-/Geschäftsleute finden, die beim Adventsweg mitmachen wollen.

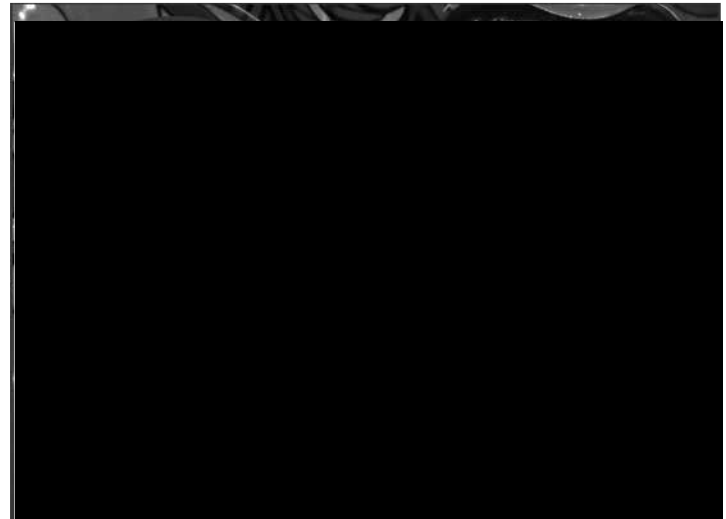
Die Vorstandschaft der Glonner Kolpingfamilie bedankt sich ganz herzlich bei allen, die in den vergangenen zehn Jahren am Adventsweg teilgenommen und mit tollen Ideen und liebevollen Details ein „Adventsfenster“ geschmückt haben. dn

Aus der Schule geplaudert: Aktivtag



Am vorletzten Schultag vor den Weihnachtsferien fand in der Mittelschule ein Aktivtag statt. Die Schüler konnten sich klassenübergreifend für verschiedene Aktivitäten eintragen: Streetball, Tischtennis, Kickerturnier, Schafkopfkurs und Schach.

Außerdem gab es noch ein Obst- und Gemüserätsel und ein Energie-Fahrrad, an welchem großer Andrang herrschte. Die Sieger der einzelnen Aktivitäten erhielten jeweils einen Preis. Alle waren sich einig, dass dieser Aktivtag im nächsten Schuljahr wieder stattfinden soll. Michaela Moser



KOLPINGFAMILIE

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 6.30 - 18.00 Uhr · Sa, So. Feiertags 7.30 - 18.00 Uhr

Café Schwaiger · Feldkirchener Str. 3 · 85625 Glonn

Tel. 0 80 93 - 90 88 19 · www.cafeschwaiger.de

SCHNEIDEWERK
DER ETWAS ANDERE FRiseur

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag
von 8.30 bis 18 Uhr

Freitag
von 13 bis 19 Uhr

Schneidewerk
Lena-Christ-Str. 8
85625 Glonn
Telefon 08093/904510

HOLZ Kraft-Anlagen



Strom und Wärme aus Holz

Einsatzfelder: z.B. Hotel-Gaststätten, Nahwärmenetze, Landwirtschaft, Bioenergiehöfe ...

Steinhausen 84

85625 Glonn

Tel. 08093/ 90 68 80

Fax 08093/ 90 68 81

Heizung
& Sanitär
Stefan Wäsler



RAPHAELWEG 13 / 85625 PIUSHEIM BEI GLONN
IM AMANU/ TELEFON 08093/690



MED. FUSSPFLEGE
KASSENZULASSUNG

WURTHMANN & TICHY
STAATL. GEPRÜFTE PODOLOGEN



MICHAEL P. GERSTNER
RECHTSANWALT
OBERLANDESANWALT A.D.

Allgemeines Zivilrecht • Familien- und Erbrecht
Verkehrs- und Versicherungsrecht • Miet- und Baurecht
Öffentliches Recht (Bau-, Beamten-, Schul-, Hochschulrecht)

Termine nach Vereinbarung

Eichenweg 1 • Haslach • 85625 Glonn
Tel. 08093 / 2086 • Fax 08093 / 90 59 500 • ra.m.gerstner@gmail.com

Iris Drodofsky
Schneidermeisterin

Ihre ganz persönliche Mode

- Abend- und Ballkleider
- Brautkleider und vieles mehr!
- Neuanfertigungen und Änderungen aller Art

Siebenbürgenstraße 12 • Glonn
Telefon 0 80 93/28 99



Steuerberatung
Steuererklärungen
Jahresabschluss | Bilanz
Buchhaltung | Lohnbuchhaltung
für Unternehmen & Privatpersonen

POUCHET
Steuerberatungsgesellschaft mbH

85625 Glonn Eingang Villa Marktplatz 7
www.steuerberatung-glonntal.de
tel 08093-9022771 fax 08093-9022773
email info@steuerberatung-glonntal.de

Chor- und Orchesterverein Glonn: Mit Schwung ins 111-te Jahr



Auf die musikalischen Leistungen im vergangenen Jahr könne der Chor- und Orchesterverein Glonn stolz sein, lobte die 1. Vorsitzende Brigitte Domes zu Beginn der Jahreshauptversammlung am 10. Januar. Den bunten Reigen an Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2016 rief dann Schriftführerin Angelika Kronthaler in ihrem kurzweiligen Rückblick in Erinnerung: Vom Chorwochenende in Freising über die Reise nach Prag, musikalisch mitgestaltete Gottesdienste zu verschiedenen Anlässen, den Auftritten im Marienheim zur 50-Jahrfeier und dem Neujahrsempfang der Gemeinde, vor allem aber das eigene große Jubiläumskonzert mit Orchesterbegleitung Ende Oktober. Dafür waren auch extra Lieder aus vergangenen Chorzeiten eingeübt worden und es hat viel Freude gemacht.

Die Formalia einer Jahreshauptversammlung mussten natürlich auch erledigt werden. Nach dem Kassenbericht von Emmi Schmidt und der Entlastung des Vorstands brachten die Neuwahlen eine Veränderung. Da der langjährige 2. Vorstand Michael Flagge nicht mehr kandidierte, stellte sich für diesen Posten Gerhard Wich aus Aßling zur Verfügung. Wie die Kolleginnen aus dem bewährten Vorstandsteam wurde auch er mit großer Zustimmung gewählt. Zum Abschluss machte Chorleiter Hans Peljak mit seinen Plänen für das kommende Jahr, einer ansprechenden Mischung aus geistlichen und klassischen Liedern aber auch Popgesängen, Lust zum Weitersingen. Der Start in ein neues Programm wäre ein günstiger Zeitpunkt für einen Beitritt zu unserer Chorgemeinschaft. Vor allem Männerstimmen würden am Dienstag Abend ab 19.45 Uhr im Schulungsraum der FFW von einem begeisterten Frauenschwarm freudig begrüßt.

Foto von links: Emmi Schmidt, Gerhard Wich, Angelika Kronthaler, Brigitte Domes
Walter Ismair

Orgelmusik auf Schloß Zinneberg: Fortsetzung



Auch im neuen Jahr wird die Reihe „Orgelmusik auf Schloss Zinneberg“ fortgeführt. Am Sonntag, 12. März 2017, 19 Uhr trifft die Orgel der Klosterkirche Zinneberg auf Cembalo und Flauto dolce. Gemeinsam mit dem Initiator dieser Konzertreihe, Thomas Pfeiffer, musiziert die im Gemeindegebiet von Glonn lebende Flötistin Claudia Ernst (Foto). Beide musizieren traditionelle, für Cembalo und Blockflöte geschriebene Werke, und neue, im 20. Jahrhundert entstandene Sonaten und Choralbearbeitungen. Johann Sebastian Bach, als bekanntester Vertreter der barocken Musizierpraxis, ist in Kombination zu hören mit Werken von Joseph Ahrens, Colin Hand und Felicitas Kuckuck.

Claudia Ernst ist nicht zum ersten Mal in der Region zu hören. Sie hat bereits mehrere Male bei den „Geistlichen Abendmusiken“ der evangelischen Gemeinde gastiert. Ausgebildet am Münchner Richard-Strauss-Konservatorium ist sie seitdem als Pädagogin und in diversen Ensembles als Flötistin tätig. Der Eintritt zu den Konzerten auf Schloss Zinneberg ist wie immer frei. Spenden zu Gunsten der Jugendhilfeeinrichtung Zinneberg sind herzlich willkommen.

Ohne Spenden geht's nicht (I): Erfolgreiche Kolping-Nikoläuse



Die Glonner Kolpingfamilie hat an den Nikolaustagen in Glonn und der näheren Umgebung 79 Haushalte mit über 220 Kindern besucht. Jeweils fünf Nikoläuse mit ihren Krampussen waren am 5. und 6. Dezember unterwegs um den Kindern aus dem goldenen Buch zu berichten.

Mit den Kindern wurden ihre guten und weniger guten Eigenschaften besprochen und anschließend haben die meisten Kinder noch ein Gedicht oder ein Lied vorgetragen oder für den Nikolaus ein Bild gemalt. Mit Übergabe eines kleinen Säckchens mit Geschenken, konnte der Nikolaus wieder viele Kinderaugen strahlen lassen. Als Dank für den Besuch, haben die Familien Geld an den Nikolausdienst gespendet. Es kam ein stolzer Betrag von insgesamt 1.600 Euro zusammen, der je zur Hälfte von der Glonner Kolpingfamilie an die folgenden gemeinnützigen Projekte gespendet wird. Einen Teilbetrag von 800 Euro erhält die Kreisklinik Ebersberg für ihr Projekt "Ich schenk`Dir einen Traum".

Die zweite Hälfte des Spendenbetrags geht an die Heilpädagogischen Tagesstätten in Steinhöring und Grafing des Einrichtungsverbunds Steinhöring. Dort werden Kinder und Jugendliche im Anschluß an die Schule betreut und gezielt gefördert. Ein riesiges Dankeschön geht an Christine und Stefan Riedl, die auch dieses Jahr wieder den Nikolausdienst organisiert haben. Insgesamt sind 8 Nikoläuse und 10 Krampusse der Glonner Kolpingfamilie an diesen beiden Tagen rund um Glonn unterwegs.

Auf dem Foto: Wolfgang Dressler und Prof. Dr. Cornelia Höß für die HPT Grafing bzw. die Aktion "Ich schenk`Dir einen Traum" eingerahmt von Martin Huber, Stefan Riedl und Thomas Huber von der Glonner Kolpingfamilie.

Thomas Huber, Kolping Glonn

Kulturverien Glonn: Werksverzeichnis Lanzenberger

Der Glonner Maler Georg Lanzenberger (1898-1989) hat ein Werk von einigen Hundert Bildern geschaffen. Der Glonner Kulturverein zusammen mit dem Neffen Lanzenbergers Dr. Münster möchten ein möglichst vollständiges Werkeverzeichnis des Künstlers erstellen.

Deshalb werden alle Personen gebeten, soweit sie Werke Lanzenbergers besitzen, bzw. wissen wo sich solche befinden, oder befinden könnten, dies dem Kulturverein mitzuteilen. Es können auch Digitalfotos mit Angabe des Entstehungsjahres, des Motives, des Fotografen und des Eigentümers eingereicht werden. Anderenfalls werden vom Kulturverein Aufnahmen veranlaßt. Fotos und Meldungen bitte senden bzw. melden an: Kulturverein Glonn eV, bzw. Marktgemeinde Glonn Rathaus Glonn, Tel. 08093-90970 bzw. 08093-909740/ Mail: kulturbuero-glonn@web.de -oder Hans Obermair Tel. 08093-692/ Mail: hans.obermair@t-online.de . Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit.

Hans Obermair



GEORG RAIG
VERSICHERUNGEN & FINANZEN

Versicherungskaufmann | zertifizierter Finanzspezialist EAFF
Marktplatz 4 | 85625 Glonn | Tel. 08093-660 | Fax 08093-5253

Mit Sicherheit gut beraten

Regionaldirektion für



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Im Versicherungsbereich



Peter Pfeifer

Rechtsanwaltskanzlei

Bahnhofplatz 3, 85625 Glonn

Tel.: 08093-9298 / Fax: 3981

Mobil: 0171-6108170

e-mail: kanzlei@ra-pfeifer.com

§ Tätigkeitsschwerpunkte §

Allgemeines Zivilrecht

Verkehrs- und Versicherungsrecht

Familien- und Erbrecht

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Arbeitsrecht

Miet- und Baurecht

elektroinstallationen
haustechnik
blitzschutz
antennen *



ELEKTRO*ALTINGER

Josef Altinger

Furtmüllerweg 5

85625 Glonn

Telefon 08093 5226

Telefax 08093 9059624

info@elektro-altinger.de

Nicht verpassen! Sa, 25.02. in der Handwerkstatt

Wir backen mit bayrischen Bäuerinnen **Auszogne, Krapfen, Schuxn.** 9-13 Uhr, 52 Euro, Anmeldung bei **herrmannsdorfer.de** oder Tel. **08093/9094-0**

Herrmannsdorf 7, 85625 Glonn, **herrmannsdorfer.de**



Baumaschinen

Handgeräte

Gartengeräte

Transportservice

Maschinenverleih

MOS
Maschinen

Stefanie Obermüller • Frauenreuth 11 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 4351 • info@mos-maschinen.de • www.mos-maschinen.de



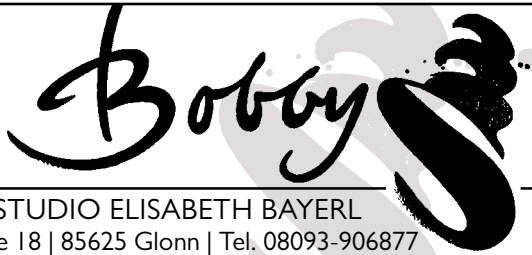
Örellen-Apotheke

Beratung ist unsere Stärke!

Durchgehend geöffnet

Mo - Fr: 8-18.30 Uhr • Sa 8-12.30 Uhr

Apotheker G. Schmel • Wolfgang-Wagner-Str. 9a • 85625 Glonn
Telefon 08093/ 9349 • Fax 9359



KOSMETIKSTUDIO ELISABETH BAYERL
Bahnhofstraße 18 | 85625 Glonn | Tel. 08093-906877

**KOSMETIK | MANIKÜRE
FUSSPFLEGE | ENTHAARUNG**

Ohne Spenden geht's nicht (II): Schüler schwimmen für Pausenhof



Bei zwar nasskaltem Wetter, aber mit unverhohlenem Stolz überreichten die Glonner Grundschüler ihren Spendenscheck über knapp 4500 Euro an den Bürgermeister Josef Oswald. Das Geld stammt aus der großen Spendenschwimmenaktion der Grund- und Mittelschule, bei der insgesamt fast 6500 Euro Spendengelder erschwommen wurden – knapp 2000 Euro davon gingen an Flutopfer der Gemeinde Simbach.

Damit können die Elterninitiative, die Schule und die Gemeinde auf ein erfolgreiches Projekt im Jahr 2016 zurückblicken, das zwar einige Kosten verursacht hat, an dem sich aber wieder einmal zeigte, wie hoch die Spendenbereitschaft in unserer Gemeinde ist, um die Lebensqualität für die kleinen Bürger zu verbessern.

Von den knapp 43.000 Euro Gesamtkosten konnten 20.000 Euro allein aus Spenden gedeckt werden, die neben den Kindern selbst Glonner Vereine und Gewerbetreibende in Form von Geldzuwendungen oder Arbeitsstunden beisteuerten. Josef Oswald bedankte sich nochmals explizit für das Engagement der Projektgruppe und Frau Pfefferkorn freute sich besonders, dass die neuen Erstklässler bei der Einschulung den neuen Pausenhof als Grund angaben, sich auf ihre Schulzeit zu freuen.

Monika Wilken

Ohne Spenden geht's nicht (III): Schlachter Betriebe spenden



Dank der Spenden, Werbungen von Schlachter Firmen und dem Preisgeld des Landkreis-Energiepreises aus dem Jahr 2012, welchen die Firma Bioenergie Schlacht gewonnen hatte, konnten zwei elektronische Zeigefinger für die Staatsstraße durch Schlacht angeschafft werden. Seit Oktober erinnern die LED Geschwindigkeitsanzeigesysteme die Verkehrsteilnehmer an die vorgeschriebene Geschwindigkeit an den Ortseinfahrten. Wie von Schlachtern berichtet wird, haben diese zur Verringerung der Geschwindigkeit im Ortskern beigetragen.

Der Markt Glonn bedankt sich bei den Firmen und der Feuerwehr für deren Engagement und finanzielle Beteiligungen.

Foto von links nach rechts: Franz und Ruppert Kiermair (Elektro Kiermair), Richard Schärfl (Hofladen Schärfl), Konrad Wachter (Bioenergie Schlacht), Peter Gröbmayer (Zimmerei Peter Gröbmayer), Wachter Martin (FFW Schlacht), Beatrix und Stefan Gerg jun. (Baggerbetrieb Gerg), Wolfgang Eitenhuber (Busbetrieb Eitenhuber), Regina Brunnhofer (Gasvertrieb Brunnhofer), Bernd Bley (BTW-IT), Bürgermeister Josef Oswald und Uli Daulesberg (MÖM in Glonn); nicht auf dem Bild Peter Messner (Schlosserei)

Ohne Spenden geht's nicht (IV): Eine Bank mit Herz



Die Freude war groß in Glonn. Wolfhard Binder, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen-Volksbank, übergab im Dezember drei Spendenschecks in Höhe von insgesamt 5.000 Euro an den Glonner Tisch, den Seniorentreff Glonn, und den KiJuFa.

Bankvorstand Wolfhard Binder überreichte im Glonner Bankgebäude zusammen mit dem Glonner Bürgermeister Josef Oswald persönlich die Spenden an die Vertreter der begünstigten Organisationen. In seiner Rede betonte Wolfhard Binder, wie wichtig soziale Einrichtungen seien. „Als regional tätige Bank haben wir uns neben den wirtschaftlich orientierten Tätigkeiten auch die Förderung von Institutionen und die Unterstützung von ehrenamtlichem Engagement in unserem Geschäftsbereich zum Ziel gesetzt. Hierzu gehört vor allen Dingen auch die finanzielle Förderung von aktuellen Projekten, die ohne eine derartige Unterstützung nicht realisiert werden können.“ so Binder. Bürgermeister Josef Oswald bedankte herzlich sich bei Vorstand Wolfhard Binder für die jährliche Unterstützung Glonner Belange.

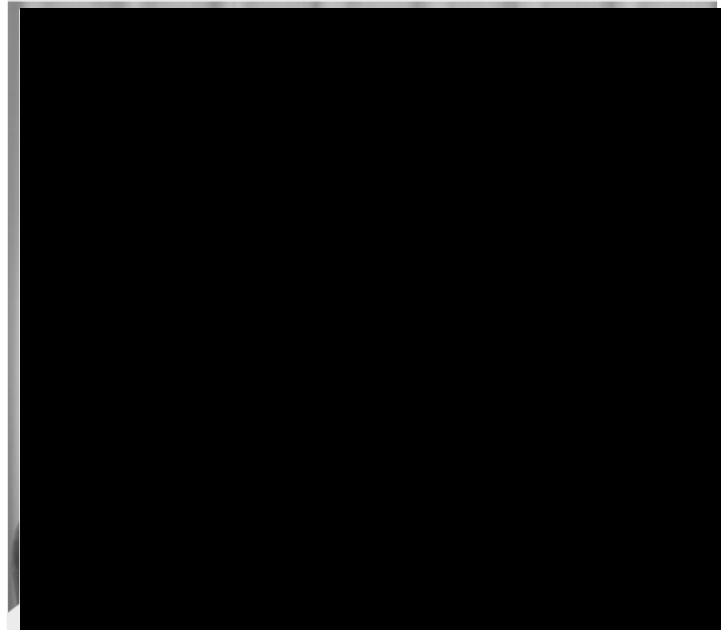
Ohne Spenden geht's nicht (V): Zinneberg freut sich



Der Glonner Zeichner Wolfgang Lammerding hat zum sechsten Mal einen Kalender mit 12 Monatsblättern und einem Titelbild gezeichnet. Für 2017 hat er Motive rund um Schloss Zinneberg ausgewählt.

Das besondere dieses Kalenders ist nicht nur die Ortsbezogenheit und die Qualität der Zeichnungen sondern das Wolfgang Lammerding den gesamten Erlös aus dem Verkauf für einen guten Zweck spendet. Bisher sind so 1700 Euro zusammengekommen. In diesem Jahr geht der Erlös an die Jugendhilfeeinrichtung auf Schloss Zinneberg. „Hier ist das Geld gut aufgehoben“ fand Lammerding. Die verschiedenen Projekte der Einrichtung überzeugten den Künstler.

Jutta Gräf



bahnhofstr. 16 - 85625 glonn - 08093 2016 - www.empl-friseure.de



Post - Gemüse - Wein

Anette Hollinger

Marktplatz 3 • 85625 Glonn • Telefon 08093 / 1046

Sonntag, 05.03.2017, 20:00 Uhr



WILDES HOLZ
- Astrein -



GUT SONNENHAUSEN
TELEFON 08093 57 77 0 WWW.SONNENHAUSEN.DE



Geier Erdbau GmbH

Geier Erdbau GmbH
Kastensee 12
85625 Glonn

Telefon: 08093 / 902288-0
Telefax: 08093 / 902288-10

E-Mail: info@geier-erdbau.de
Internet: www.geier-erdbau.de

- Erd- und Tiefbauarbeiten
- Abbruch / Recycling / Rodungen
- Bagger / Radlader / Raupe
- Kanalbau / Entwässerung
- Transporte (Schüttgut / Tieflader)

Matthias Geier GmbH

Matthias Geier GmbH
Kastensee 12
85625 Glonn

Telefon: 0 80 93 / 90 22 88-0
Telefax: 0 80 93 / 90 22 88-10

E-Mail: info@geier-landschaftsbau.de
Internet: www.geier-landschaftsbau.de

- Garten- und Landschaftsbau
- Gartengestaltung
- Pflasterbau
- Erdbau
- Bauen im Bestand



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

ERGO

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Hauptagentur
Christian Huber
Mühlthal 1, 85625 Glonn
Tel 08093 9133, Fax 08093 9134
ch.huber@ergo.de, www.ch.huber.ergo.de

Auto Mittermüller in Glonn

Ihre Werkstatt für OPEL sowie PKW und Nutzfahrzeuge aller Marken.

Schnell, aut. günstig!

Auto Mittermüller. Ihre Werkstatt für OPEL
sowie Pkw und Nutzfahrzeuge aller Marken.

Adolf-Kolping-Str. 1 | 85625 Glonn | Telefon (08093) 759
mittermueller@autohaus-mittermueller.de

Offen für alle Marken: Montag bis Donnerstag 7:15 - 17:15 Uhr
Freitag 7:15 - 16:00 Uhr | Samstag 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstagsdamen: Frau Lehmann verabschiedet



Nach über 40-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner des Marienheims verabschiedete sich Frau Lehmann am 1. Dezember 2016 von „ihren“ Donnerstagsdamen. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen bedankten sich diese bei Frau Lehmann für 40 Jahre unermüdliches Engagement. Schon seit 1975 gibt es die Donnerstagsdamen, die sich von Anfang zur Aufgabe gemacht hatten, durch ihre Besuche und Gespräch den Kontakt der Bewohner des Marienheimes nach „Draußen“ nicht abreißen zu lassen.

Neben selbstgebackenem Kuchen und Kaffee bringen die Donnerstagsdamen an jedem 1. Donnerstag und inzwischen auch an jedem zweiten Dienstag im Monat vor allem Zeit mit, zum Reden, Lachen und Trösten. Im Marienheim sind die Donnerstagsdamen seit 40 Jahren eine feste Institution, deren Hilfe und Mitarbeit auch von Heimleiter Hubert Radan und Frau Stein (Leiterin Soziale Begleitung) sehr geschätzt werden.

Im Jahr 2011 wurde Brigitte Lehmann aufgrund ihres großen und lang-jährigen Engagements mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Darauf sind mit Recht auch die 32 Donnerstagsdamen stolz, die heute mit großem Elan ihre Zeit, ihr Interesse und ihr offenes Ohr den Bewohnern des Marienheims widmen, die sich jeden Donnerstag immer wieder auf die Besuche freuen. Neue Donnerstagsdamen jeden Alters werden immer gesucht! Wer Interesse oder weitere Fragen hat, melde sich bitte bei Astrid Senckenberg, Tel. 08093 833, Dorothe Weiß, Tel. 08093/ 901855, Helga Berninger, 08093/ 4649.

Helga Berninger

Würdiger Abschluss der Trainingssaison: ASV Kicker beim Löwenspiel



Nach einer ersten intensiven Trainingssaison mit den Trainern der Löwenfußballschule lud der TSV 1860 im Rahmen des Fußballfördertrainings unsere Nachwuchstalente am 27.1. zum Spiel gegen Greuther Fürth in die Allianzarena ein.

Kinder wie auch begleitende Eltern verbrachten bei zwar eisigen Temperaturen aber umso besserer Stimmung einen unvergesslichen Abend in der Allianzarena! Der Abend konnte bereits in Glonn gemeinsam beginnen mit einer Fahrt im Bus des Löwenfanclubs Glonn. Ein großer Dank dafür an den Löwenfanclub, der alle Kinder kostenfrei zur Fahrt einlud und an Rainer Ebenwaldner für die Organisation dieses gelungenen Abschlusses. Das Fußballfördertraining der Löwenschule startet wieder im März 2017. Einige wenige Plätze sind noch zu haben. Bei Interesse am besten einfach nachfragen unter: info@asv-glonn.de

Pfarrkindergarten: Frühjahrsbasar für Kindersachen



Am Samstag, den 11.03.2017 von 13 bis 15 Uhr findet im Pfarrheim in Glonn wieder der Frühjahrsbasar des Pfarrkindergartens St. Josef statt. Schwangere dürfen bereits ab 12:30 Uhr einkaufen, bitte den Mutterpass mitbringen. Verkauft werden gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen, Umstandsmode und vieles mehr rund ums Kind. Alle sind herzlich eingeladen sich mit saisonalen Schnäppchen einzudecken. Bei Kaffee und Kuchen lässt sich der Einkaufsnachmittag angenehm ausklingen.

Wer Kindersachen verkaufen möchte, kann die Waren am Freitag, den 10.03.2017 von 17 bis 19 Uhr im Pfarrheim abgeben. Die Rückgabe der nicht verkauften Artikel ist Samstag, den 11.03.2017 von 18 bis 18.30 Uhr. Jeder Verkäufer bekommt eine Verkäufernummer, hierzu bitte eine E-Mail ab dem 23. Februar 2017 an folgende E-Mail-Adresse schicken: basar.glonn@googlemail.com. Alte Verkäufernummern verlieren ihre Gültigkeit. Der Erlös kommt dem Elternbeirat und somit dem Pfarrkindergarten St. Josef zugute. Der Elternbeirat freut sich über jede helfende Hand, wer also gerne bei Vorbereitung, Verkauf und Aufräumarbeiten unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Lucia Robida per E-Mail, Adresse s. oben. Alle Helfer dürfen bereits vor Verkaufsbeginn einkaufen.

Pfarrheim in Glonn: Wolfgang-Wagner-Str. 15 85625 Glonn

Elternbeirat Pfarrkiga

Pfarrkindergarten: Zwergelfasching 2017



Der Elternbeirat des Pfarrkindergartens St. Josef in Glonn veranstaltet auch 2017 wieder den "Zwergelfasching". Eingeladen sind Kinder bis sieben Jahre und deren Eltern. Die Party findet am Samstag, den 25.02.17 von 14 bis 17 Uhr im Pfarrheim in Glonn statt.

Für Spaß und Unterhaltung sorgen "Fr. Rund" und die "Höhenrainer Tanzmädels". In ausgelassener Stimmung darf gelacht, getanzt und getobt werden. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Hotdogs und Getränken gesorgt. Der Elternbeirat freut sich auf viele kleine und große Gäste in tollen Kostümen.

Elternbeirat Pfarrkiga

Schreinerei
Singer

Glonntalstraße 9
85 625 Glonn - Haslach

Telefon : 0 80 93 - 90 69 63
Fax : 0 80 93 - 90 58 14
mobil : 0170 - 838 87 28

Email : info@schreinerei-singer.de
web : schreinerei-singer.de

MINDCRAFT
by Singer

Unfallversicherung Classic

Viele neue Leistungen

z. B. Infektionen durch einen Zeckenbiss

Niedrige Beiträge

Schon für umgerechnet 6,35 €* monatlich.

* Unser Vorsorge-Tipp 18 bis 64 Jahre,
Gefahrengruppe A: Vollinvalidität 250.000 €,
50.000 € Versicherungssumme Invalidität mit
Progression 500 %, 10.000 € Todesfall-Leistung und
Zusatzbaustein Unfall PLUS (Jahresbeitrag 76,20 €)

Vertrauensfrau

Heidrun Reith

Telefon 08093 5197

Heidrun.Reith@HUKvm.de

Am Seestall 31 A, 85625 Glonn

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 19.00-20.00 Uhr

Fr. 17.00-19.00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

RÖHRNER
IMMOBILIEN

BERATUNG + VERMITTLUNG + BEWERTUNG

Am Seestall 7 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 - 90 65 70 • Fax 0 80 93 - 90 65 69
Mobil 0171 - 792 84 33
E-Mail info@immobilien-roehrner.de
www.immobilien-roehrner.de

TÄUBERMEISTRING

Neubau | Umbau | Holzbau



Sie wollen Ihr Haus energetisch sanieren?

Ob Fenstertausch, Wärmedämmung oder Komplettsanierung zum Effizienzhaus beraten wir Sie zu den staatlichen Fördermöglichkeiten und begleiten Sie bei der Umsetzung.

Auch unsere Baubegleitung wird mit bis zu 4000€ bezuschusst.

Büro für Architektur, Planung und energetische Sanierung
Marktplatz 10, 85625 Glonn, Tel: 0 80 93 26 02, info@taeuber-meistring.de



Veranstaltungshinweise

Diverses

Februar

Fr., 17.02.
Aniada a Noar – neue Volksmusik, Schrottgalerie, Beginn 19.30 Uhr
Sa., 18.02.
Kesselfleischessen in der Biker Hütt'n, 19.00 Uhr
Sa., 18.02.
Williams Wetsox Trio – Blues aus da Hoamat, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
Di., 21.02.
Gemeinderat und Hauptausschuss, Rathaus, öffentliche Sitzung 19.30 Uhr
Do., 23.02.
„Cafe Kranzl“ am Unsinnigen Donnerstag, Cafe Schwaiger, 14 – 23.30 Uhr
Fr., 24.02.
The Reverend & The Lady – Blues, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
Sa., 25.02.
Zwerglerfasching, Pfarrkindergarten, 14.00 – 17.00 Uhr
Sa., 25.02.
Faschingsball der Schützen, Schützenheim, 19.00 Uhr
Sa., 25.02.
Fun Can Do – Funk, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
So., 26.02.
Opas Diandl – progressive Volksmusik, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
Mo., 27.02.
Glonner Gmoa-Gaudi, Pfarrsaal, 19.30 Uhr

März

Fr., 03.03.
Weltgebetstag der Frauen, Evang. Christuskirche, 19.00 Uhr
Fr., 03.03.
Irmi Haager und Ralf Müller, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
Sa., 04.03.
Pete Gavin – Blues, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
So., 05.03.
Heimatmuseum geöffnet, Klosterschule, 14.00 – 16.00 Uhr
So., 05.03.
Wildes Holz, Konzertgitarre, Kontrabass, Blockflöte; Sonnenhausen, 20.00 Uhr
Di., 07.03.
Frauenfrühstück, mit Heilpraktikerin Monika Müller-Richter, Pfarrsaal, 9.00 Uhr
Fr., 10.03.
Günther Skitschak und Bruno Renzi, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
Fr., 10.03.
Shakespeare auf Bairisch – Münchner Volkssängerbühne im Kleinen Theater Haar, 20.00 Uhr, Kulturverein
Sa., 11.03.
Frühjahrsbasar für Kindersachen, Pfarrheim, 13.00 – 15.00 Uhr
Sa., 11.03.
Strictly Bluegrass – Bluegrass, Schrottgalerei, 19.30 Uhr
So., 12.03.
Mitgliederversammlung Kolping, Kath. Pfarrheim, Kolpingstüberl, 11.00 Uhr
So., 12.03.
Öffentliche Führung zu den Schweinen und Hühnern in Herrmannsdorf, Treffpunkt am Maibaum, 11.30 Uhr
So., 12.03.
Kolping Bezirkskegelturnier, Wirtshaus am See Markt Schwaben, Treffpunkt Glonner Schulparkplatz 16.30 Uhr, Anmeldung und Infos: Markus Bredenhöller, Tel. 0151 / 10 04 79 83
So., 12.03.
Orgelmusik auf Schloss Zinneberg, Thomas Pfeiffer und Claudia Ernst, Klosterkirche Zinneberg, 19.00 Uhr
Mi., 15.03.
Mittwochsmusik, „Das Trio“, Herrmannsdorfer Wirtshaus zum Schweinsbräu, 19.00 Uhr
Do., 16.03.,
Geselliger Abend im Kolpingstüberl, 20.00 Uhr, Kolping Glonn
Fr., 17.03.
„De Stianghausratschn“, Georgenberg, Einlass 18.30 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Fr., 17.03.
Locos por la rumba – Flamenco, Rumba, Musica, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
Fr., 17.03.
Kabarett im Marktblick – Markus Langer, „Spaß Vogeln“, 18.30 Uhr

Fr., 17.03. – So., 19.03

Benefizausstellung „Afrikanisches Leben“ Klosterschule, Eröffnung: Fr.: 19.30 Uhr; Sa: 14.00 – 17.00 Uhr, So.: 11.00 – 17.00 Uhr

Sa., 18.03.

Hauptversammlung der Frauengemeinschaft (KFD) Glonn, Pfarrheim, 14.00 Uhr
Sa., 18.03.

Friedrich/Wiesenhütter – musikalische Alltagspoeten, Schrottgalerie, 19.30 Uhr
So., 19.03.

Markt am Sonntag, Marktplatz, 9.00 – 17.00 Uhr

So., 19.03.

NEU: Kinderführung – Treffpunkt am Maibaum Herrmannsdorf, 11.30 Uhr

Di., 21.03.

Vortrag „Gärten in Harmonie mit der Natur“, Schloss Zinneberg, im „Scanzoni“, 19.30 Uhr

Fr., 24.03.

Gruberich – lausch-groove-string, Schrottgalerie, 19.30 Uhr

Obst- und Gartenbauverein

Der Gartenbauverein lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte am 29. März 2017 zur Jahreshauptversammlung ein. Peter Gasteiger, Gärtnermeister im Klostersgarten Gars am Inn, wird in seinem Vortrag "Heil- und Nutzpflanzen aus dem Klostersgarten - der Herrgott hat gegen jede Krankheit ein Kraut wachsen lassen" vergessenes Wissen wieder in Erinnerung bringen. Uns erwartet ein praxisnaher Vortrag mit viel Anschauungsmaterial, mit allen Sinnen begreifen: Sehen – Fühlen – Schmecken. Beginn ist um 19.30 Uhr im Bürgersaal Glonn, Lena-Christ-Str. 13.

1. Volksmusikseminar von Kling Glonn

In diesem Jahr veranstaltet Kling Glonn erstmalig ein Volksmusikseminar. Es findet vom 24.03.2017 – 26.03.2017 beim Duftbräu am Samerberg statt. Als Referenten haben bereits Hans Wiesholzer, Gabi Reiserer, Franz Schwarzenböck und Markus Gromes zugesagt. Ein Wochenende bei dem sich alles um die alpenländische Volksmusik dreht. Unterrichtet werden die Instrumente Akkordeon, steir. Harmonika, Melodie- und Begleitgitarre, Harfe, Blechblasinstrumente, Singen, Spielen und Singen in Ensembles. Es werden drei Unterrichtseinheiten abgehalten mit jeweils 40 Minuten. Angeboten wird sowohl Einzel- als auch Gruppenunterricht. Nähere Infos zum Volksmusikseminar erhalten sie unter www.kling-glonn.de, über Facebook, 1. Volksmusikseminar von Kling Glonn, und über das Büro von Kling Glonn.

Orchesterprobe in der Philharmonie

Wegen der begeisterten Teilnahme lädt der Kulturverein wieder zum Besuch einer Orchesterprobe bei den Münchner Philharmonikern ein. Termin: Dienstag, 14. März 2017 – 13.30 Uhr. Unter Leitung des Dirigenten Kent Nagano werden Werke von Ch. Ives, G. Benjamin und L. Bernstein geprobt. Bereits um 12.30 Uhr erhalten wir eine Werkeinführung.

Teilnahmegebühr: 6,- Euro, Anmeldung bei B. Schneider Tel. 08093-4481. Zur Fahrt nach München werden in gewohnter Weise Fahrgemeinschaften gebildet.

1517 Luther 2017

Was feiern wir da eigentlich und was hat das mit unserer heutigen Zeit zu tun? Vortrag von Dr. B. Rother am 14. März 2017 um 19:30 in der evangelischen Christuskirche in Glonn.

Heimatmuseums, jeden 1. Sonntag im Monat von 14-16 Uhr



Diverses

Kolpingtermine

„**Glonner Gmoa-Gaudi**“ Rosenmontag, 27. Februar 2017, im Pfarrsaal, Einlass ab 19:30 Uhr, Mit der Glonner Musi und einer kleinen "Faschings-Einlage", bei der man nicht jedes Wort auf die Goldwaage legen sollte

Mitgliederversammlung aller Kolpingmitglieder, Sonntag, 12. März 2017, 11:00 Uhr, Im Kolpingstüberl/ Katholisches Pfarrheim. Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Geselliger Abend im Kolpingstüberl, Donnerstag, 16. März 2017, 20:00 Uhr, Jede/r die/der Lust auf ein gemütliches und geselliges Beisammensein hat, ist herzlich willkommen.

Das Glonner Frauenfrühstück im März

Am Dienstag, den 7.3.17 kommt um 10h die Heilpraktikerin Monika Müller-Richter zum Thema "Blasenschwäche" in den kath. Pfarrsaal. (Ab 9h gemeinsames Frühstück) Blasenschwäche ist nicht gefährlich, aber doch recht lästig und in der Tabuecke angesiedelt. In unterschiedlichem Maße ist aber ungefähr jede dritte Frau davon betroffen.

Frau Müller Richter erklärt den Muskelaufbau und die Funktionsweise der Blase und gibt wertvolle Anregungen zu erprobten Gegenmaßnahmen bei Blasenschwäche. Die Teilnahmegebühr beträgt 4 Euro, der Betrag für das Frühstücksbuffet wird nach eigener Einschätzung gegeben.

Shakespeare auf Bairisch

Die Münchner Volkssängerbühne gastiert mit „MACBETH – Gwiss is nur, dass nix gwiss is“, der wahnsinnig lustigen schottisch-bairischen Geschichte von R. Stemmle und R. Beier im Kleinen Theater in Haar. Für die Vorstellung am Freitag, 10. März 2017 – 20 Uhr - bietet der Kulturverein Karten für alle interessierten Mitbürger zu 18,- Euro an – zu erhalten bei B. Schneider Tel. 4481. Zur Fahrt nach Haar werden in gewohnter Weise Fahrgemeinschaften gebildet.

„Gärten in Harmonie mit der Natur“

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Vortrag von Heidemarie Gasch, Dipl.-Ing. (FH) Gartenbau, erfahren in der Anwendung von EM: Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 21. März, 2017, 19.30 Uhr im „Scanzoni“ auf Schloss Zinneberg.

Der Eintritt von 5 Euro kommt dem Förderverein der Kinder- und Jugendhilfe Schloss Zinneberg zugute.

Benefizausstellung

Der Kulturverein lädt ein zur Frühjahrsausstellung in die Glonner Galerie Klosterschule „Afrikanisches Leben“. Die Farbenfrohe Benefizausstellung des Künstlers Jules Samlan zu Gunsten des Vereins „Le Courage de Togo“ wird am Freitag, den 17. März um 19.30 Uhr mit einem klangvollen Trommelkonzert eröffnet.

Sa. 18. März von 14 – 17 Uhr und am So. 19. März von 11 – 17 Uhr geöffnet.

Harmonische Babymassage

Für Mütter/Väter mit Babys ab ca. der 8. Woche bis zum 6. Lebensmonat, Kursbeginn: 23.02. bis 30.03., 5 mal am Donnerstag 10:45 Uhr bis 12:00 Uhr in der KITA der Kijufa Glonn Klosterweg 9 Infos und Anmeldung: Elisabeth Skublics Tel. 08093/9054670 oder e.skublics@arcor.de, web:www.kijufa.de

Abfuhrtermine

Februar 2017

Di 14.02. Restmüll (Ortskern)
Mi 15.02. Restmüll (Außenbereich)
Di 21.02. Bio-Müll
Di 28.02. Restmüll (Ortskern)

März 2017

Mi 01.03. Restmüll im Aussenbereich
Di 07.03. BIO- Müll
Mo 13.03. gelber Sack im Ortskern
Di 14.03. gelber Sack im Aussenbereich
Di 14.03. Restmüll im Ortskern
Mi 15.03. Restmüll im Aussenbereich
Sa 18.03. Problemabfall: Bahnhofsplatz 15.30–16.30 Uhr
Di 21.03. BIO- Müll
Di 28.03. Restmüll im Ortskern
Mi 29.03. Restmüll im Aussenbereich
Mo 02.04. Gartenabfallsammlung
Di 03.04. BIO- Müll

Gelbe Säcke

Die gelben Säcke werden im März 2017 am Montag, den 13.03.2017 im Ortskern und am Dienstag, den 14.03.2017 im Außenbereich abgeholt.

Die Gemeindeverwaltung bekommt in der letzten Zeit immer mehr Beschwerden von Gemeindebürgern, besonders in der Preysingstr., dass die gelben Säcke schon eine Woche vor dem Abholtermin an öffentlichen Plätzen oder vor Garagen liegen.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass die Gemeinde berechtigt ist gegen diese unerlaubten Ablagerungen lt. Abfallwirtschaftssatzung mit den Entsorgungskosten und einem deutlichen Bußgeld gegen die Verursacher vorgehen wird. Die gelben Säcke dürfen frühestens eine Tag vor Abholung bereitgelegt werden.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Glonn

Der Wertstoffhof Glonn ist ab 03.04.2017 wieder zu den Sommeröffnungszeiten geöffnet. Montag, Mittwoch bis Freitag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Samstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Führungen mit Martin Esterl

Ein neues Angebot des Kulturvereins: Führungen in der Marktgemeinde Glonn und ihren besonderen Orten mit Altbürgermeister Martin Esterl. Angeboten werden Führungen für Gruppen von 3 bis 10 Personen. Zeitlicher Umfang und thematische Schwerpunkte nach Wunsch, Termin nach Vereinbarung: Martin Esterl (08092/ 232 49 49) oder Kulturbüro Markt Glonn (08093/ 90 97 40)

Der Erlös kommt dem Kulturverein Glonn zu Gute für die kulturelle und soziale Bildung der Kinder in Glonn.

glonner-marktschreiber@t-online.de

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst, Notarzt	112
(bei lebensbedrohlichen Notfällen)	
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
(bei Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten)	
Gift-Informationszentrale:	089/19240
(Beratung über Giftstoffe und Pilze)	
Weitere Notfallnummern unter	
http://www.vg-glonn.de/notfallnummern.html	




MERCHANT
& Friends

Samstag & Sonntag

Kaffee & Kuchen

DIE KAFFEERÖSTEREI IN HERRMANNSDORF

RÖSTEREI - CAFÉ - ESPRESSOMASCHINEN - WERKSTATT

Merchant & Friends - Herrmannsdorf 6b - 85625 Glönn
www.merchantandfriends.com

Wohnen Essen Schlafen Garten Teppiche
Polstermöbel Lampen Deko Geschenke

Casamia muss man kennen:

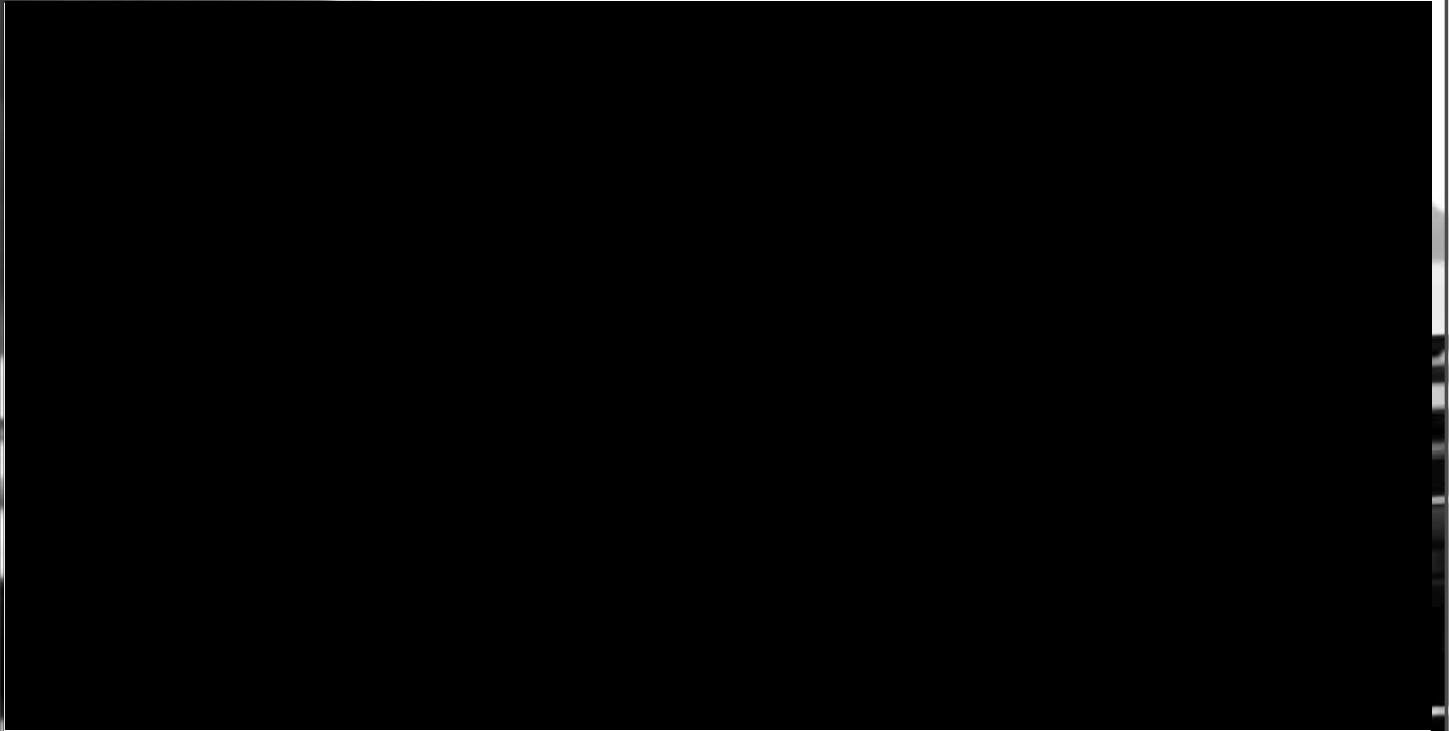
Kostenlose über 30.000 Artikel
Profi-Beratung NEU: 3D-Raumplanung

5x ganz in Ihrer Nähe
u. 24h im Online-Shop

Casamia

Ⓜ Massive Möbel

www.casamia-wohnen.de



obermaier moden
glönn | grafing

www.glohn.de - Hier finden Sie unter Veranstaltungen den vollständigen
Glöner Veranstaltungskalender mit vielen Zusatzinformationen